



...MACHT STARK.

Jahresausgabe 2022

Turnerschaft

aktiv





Krombacher



Trink Brohler.
Fühl dich wohler.

Getränke **Wolfs**

Ihr zuverlässiger Partner in der Gastronomie!

Viersener Straße 61 - 47918 Tönisvorst

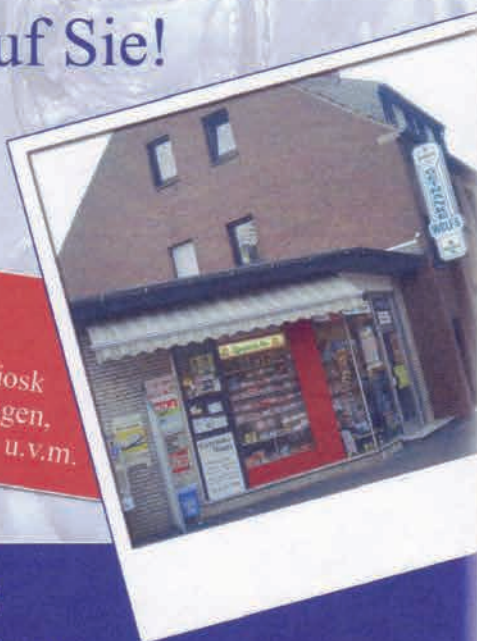
Telefon: 0 21 51 - 79 88 82

Wir liefern auch
bequem bis zu
Ihnen nach Hause!

- Heimdienst zum günstigen Preis
- Große Auswahl, stets verfügbar
- Sie haben die Party, wir das Equipment! Sprechen Sie mit uns, gerne helfen wir Ihnen bei der Ausstattung Ihres Events
- Wir freuen uns auf Sie!



Natürlich bekommen
Sie bei uns auch alles,
was in keinem guten Kiosk
fehlen darf! Z.B. Zeitungen,
Tabakwaren, Süßwaren, u.v.m.



Kiosk **Wolfs**

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.- Sa. durchgehend 06:30 - 20:00 Uhr

So. 09:30 - 20:00 Uhr



BROHLER
Gourme

Natürliches
Natürlich Mineralwasser

Brohler Quellen in
Ursprünglich rein, frisch
Das Mineralwasser zum
Der ideale Begleiter für

CLAS

MIT KOHLE

Brohler Mineral- und Heilbrunnen-GmbH

0,75l

Mindestens haltbar

L 1 | 2 | 4 | 8 | 16 | A | B | 1 | 2 | 3 |



Liebe Turnerschaftler*innen und liebe Freunde der Turnerschaft,

Mit Freude

Es ist wieder so weit, dass unsere wertvolle Vereinszeitung erstellt und Euch zugesandt wurde. Wertvoll nicht nur wegen des Inhalts, sondern weil sie mit viel Liebe zum Detail erstellt wurde, mit dem Anspruch, es perfekt zu machen. In der Qualität hat es in unserem Umfeld eine Alleinstellung innerhalb des Vereinssports.

Hierzu, wie auch in den letzten Jahren dafür meinen anerkennenden Dank an Sandra. Aber auch nicht nur dafür, sondern auch in ihrer Arbeit als erste Geschäftsführerin und der Führung unseres Geschäftszimmers. Nicht vergessen möchte ich auch meine Anerkennung an alle Übungsleiter:innen und Berichterstatte:r:innen, die ihren Beitrag zum Inhalt des Vereinsheftes geleistet haben. Wie man bei der Lektüre der Vereinszeitung feststellt, ist die Arbeit sehr vielfältig und bei der Turnerschaft von sehr guter Qualität. Denn hier geht es um unsere Mitglieder und dadurch für Menschen in unserer Gesellschaft.

„Alleine ist man schnell, zusammen schafft man mehr“.

Aber ich möchte nicht vergessen, über den Tellerrand zu schauen. Denn in den letzten Jahren ein häufig gebrauchtes Schlagwort ist „Krisenmanagement“.

Die Abfolge, der in jüngster Zeit zu bewältigenden Herausforderungen für den Verein, wäre ohne die Leistung und Einsatzbereitschaft der Vereinsverantwortlichen kaum oder gar nicht zu bewältigen gewesen. Einige Beispiele in der zeitlichen Abfolge:

Pandemie

Organisation der weiteren Funktionsfähigkeit des Vereins über zweieinhalb Jahre und wahrscheinlich auch weiterhin. Parallel dazu die Sanierung und den Umbau des Vereinsheimes.

Campusprojekt

(Wir sind noch nicht an „Schmitz Backes“ vorbei)
Mit einem klaren Existenz-Bedrohungspotenzial für den Verein. Auch hier hat sich die Vereinsführung aus naheliegenden Gründen mehr als zeitlich und mental verkräftbar mit der Politik und der Bürgerinitiative CampCorn eingebracht.

Ukraine Krieg

Mit seinen wirtschaftlichen Folgen für den Verein, explodierenden Betriebskosten für das Vereinsheim und Halle, in Form von exponentiell gestiegenen Gas- und Stromkosten. Wir rechnen mit mindestens einer Verdopplung, wenn nicht sogar Verdreifachung unserer Betriebskosten im Bereich

Energie. Auch hier haben wir Maßnahmen ergriffen um die Aufgabe der Energieeinsparung Sorge zutragen.

In der Bewältigung dieser Aufgaben hat sich der geschäftsführende Vorstand weit über der Belastungsgrenze eingesetzt. Ohne deren Arbeit, getragen von dem Teamgeist, wäre das wohl nicht machbar gewesen. Aber zurückblickend kann man den Herausforderungen auch etwas Positives abgewinnen **„Das hat uns richtig zusammengeschweißt“**.

Ausblick

Wir haben uns für die nächsten Monate einiges vorgenommen.

- 1) Durch weitere Steigerung der Effektivität in der Organisation, wie zum Beispiel ein neues EDV-System, wollen wir weitere Kosten sparen, indem wir zukünftig die Kommunikation mit den Mitgliedern fast ausschließlich durch elektronischen Datenaustausch vornehmen (Portokostenersparnis im vierstelligen Bereich).
Hierdurch entsteht auch der gewünschte Nebeneffekt, dass wir die Kommunikation und Informationsweitergabe mit und von unseren Mitgliedern verbessern möchten.
- 2) Wie auch in der Jahreshauptversammlung schon inhaltlich thematisiert, liegt unsere Hauptaufgabe zurzeit in der Vorarbeit zur Verschmelzung mit der Rehabilitations- und Behinderten-Sportgemeinschaft e.V. (RBSG). Dieser wird dann in unseren Verein eingebunden und als Erweiterung unseres sportlichen Angebotes in unsere Organisation integriert. Nach Abschluss der Vorbereitung, Planungsgespräche und Festlegung der Modalitäten werden wir Euch zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung rechtzeitig einladen. Da die Gespräche zwischen den beiden Vereinen schon weit fortgeschritten sind, planen wir diesen Termin im November diesen Jahres stattfinden zu lassen.

Resümee

Für mich persönlich ist die Art und Weise, wie ich den Verein erlebe, trotz aller Sorgen und Mühen um die Turnerschaft, eine lebensbereichernde Aufgabe. Kraftbringend sind vor allem die Wahrnehmung und die Erlebnisse mit unserer Vereinsjugend; innerhalb des Vereins und in ihrem Engagement bei Veranstaltungen, wie zum Beispiel unsere jährliche Fahrt nach Frankreich oder deren Einsatz für unsere Apfelblütenlauf-Veranstaltung. Mit dem Wunsch, dass Ihr die gleiche Leidenschaft, Freundschaft und Gemeinschaft empfindet, freue ich mich auf unsere Begegnungen in unserem Verein.

Bleibt gesund und fit!

Euer Christian Hülsemann

Finanzielle Unterstützung

Die Turnerschaft St. Tönis versucht, ihren finanziellen Rahmen für den Sportbetrieb und Sportangebot zu verbessern. In der Vergangenheit haben sich hier einige (neue) Felder aufgetan, die wir Euch gerne vorstellen möchten:

Die o.g. Aktionen werden zum Teil wiederholt oder in abgewandelter Form angeboten. Da es sich meistens um Abstimmungen oder Coupons handelt, sind wir natürlich auf Eure Mithilfe und Unterstützung angewiesen. Wie Ihr seht, ist bei manchen Platzierungen noch Luft (und Beträge) nach oben möglich.

Vereinsförderungen

- Die „NEW AG“ (regionaler Energiepartner) schreibt eine Vereinsförderung aus, wo man für ein Vereinsprojekt abstimmen kann. Hier konnten wir Platz 39 erzielen und erhielten **750,00 Euro** für die Qualifizierung unserer Übungsleiter*innen.
- Die „Sparda-Bank“ nennt ihre Vereinsunterstützung „Leuchtfener“ – die Abstimmung für die Erneuerung unserer Sportgeräte brachte Platz 128 und **500,00 Euro**.
- Bei „Haribo“ nannte es sich „Vereinsfreude“. Hier musste man Codenummern von der Verpackung erfassen. Durch das Losverfahren erhielten wir **5.000,- Euro**, die wir in den neuen Hallenboden investieren konnten.
- Bei „REWE“ gab es bei einem Einkaufswert ab 15,- Euro „Scheine für Vereine“. Diese wurden fleißig eingegeben, im Geschäftszimmer abgegeben oder in die Box eingeworfen. Von den Punkten werden aus dem Rewe-Katalog angeschafft:
 - 2 Luftreiniger / 1 Desinfektionsspender
 - Transportwagen für Sportgeräte
 - Pilates Soft Bälle / Gymnastikstäbe / Fausthanteln
 - Partysoundsystem für die Gaststätte
- „Aldi-Süd“ ist mit „Gut für hier. Gur fürs Wir“ gestartet. Die Einkaufscoupons konnten Vereinsprojekte zugeordnet werden. Platz 3 brachte **500,00 Euro** für die Erneuerung unseres Geräteschuppens.
- Bei „Netto“ nennt sich das „Bring dich ein für deinen Verein“, wo man Flaschenpfand dem Verein spenden konnte. Hier haben wir im vergangenen Herbst ca. **390,00 Euro** erhalten.
- Wer bei [smileamazon.de](https://www.smileamazon.de) (analog Amazon) Ware bestellt, kann die Turnerschaft als Organisation auswählen und unterstützen. Preise und Angebot sind identisch mit Amazon.



An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die bei den verschiedenen Aktionen mitgemacht haben und auch in Zukunft mitmachen werden!

Sportliche Förderprogramme

gibt es über den Kreis- und Landessportbund, den Landschaftsverband Rheinland und Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt. Hier konnten wir Unterstützung für „Fit für die Schule“, „Handball-AG“, „Ferienbetreuung“, „Frankreich-Fahrt“ oder Anschaffung von „Le Parcours-Geräten“ bekommen.

Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit eines Sponsorings oder Werbung in den Medien / Sporthalle. Sprecht uns gerne an.

Die Turnerschaft St. Tönis ist als eingetragener Verein berechtigt, für Spenden einen Nachweis für das Finanzamt zu erstellen.

Vielen Dank für Eure Unterstützung.
Jürgen Topp

Kontakt Turnerschaft St. Tönis e.V.:

Turnerschaft St. Tönis 1861 e.V.
Corneliusstraße 25c
47918 Tönisvorst

Tel. 0 21 51 - 70 18 61
E-Mail: mail@turnerschaft1861.de
www.turnerschaft1861.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:
montags, dienstags u. freitags 10.00 - 12.00 Uhr
donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr

NEUE Öffnungszeiten



Vereinssport und Corona

Teil III

Diese Rubrik ist mittlerweile ein fester Bestandteil unserer Vereinszeitung. Leider bestimmt das Thema „Corona-Pandemie“ weiterhin unser Vereinsleben und das Alltagsleben unserer Vereinsmitglieder.

Inzwischen wurde festgestellt, dass man Mehrfachinfektionen bekommen kann. Die verschiedenen Varianten werden regelmäßig publiziert. Wer an BA. 1 / BA.2 infiziert war, kann z. B. auch die Untervariante BA.5 / BA. 2.75 bekommen. Dies begleitete uns in den Sommer hinein und ein Ende der Pandemie ist nicht in Sicht.

In den vergangenen Wochen und Monaten haben wir unser Sportprogramm und den Spielbetrieb den Gegebenheiten angepasst. Dabei spielten eine Zeitlang Covid-Zertifikate / Personalausweis eine bestimmende Rolle. Zum Beispiel musste man bei den Handballspielen dies mittels Tablet und CoVPassCheck prüfen. Man machte sich mit den verschiedenen Regeln (2G+ Regel / 3 G Regel etc.) und Ausnahmen vertraut.

In regelmäßigen Abständen mussten die Zugangsbeschränkungen zu den Sporthallen und Sportbetrieb angepasst und veröffentlicht werden. Beim Handball wurden auf Grund nachgewiesener Coronainfektionen einige Meisterschaftsspiele abgesagt bzw. verlegt.

Zurzeit gibt es keine Zugangsbeschränkungen. Es wird mehr auf die Eigenverantwortung appelliert. Mal schauen, was der Herbst / Winter für Veränderungen und Anpassungen bringt. Wir werden Euch hierzu informieren.

Die Turnerschaft St. Tönis versucht weiterhin, einen vollständigen Sportbetrieb in der Pandemie sicherzustellen. Der Nachholbedarf an Sport und Gemeinschaft ist erkennbar und anhand der steigenden Mitgliederzahlen ablesbar.

Bitte informiert Euch über die aktuellen Coronaschutzmaßnahmen.

Bleibt gesund!

Jürgen Topp

KH
Königs Hausverwaltung GmbH

24
Std.
Service

☎ 02151 - 4543 453
✉ info@koenigs-hausverwaltung.de
🌐 www.koenigs-hausverwaltung.de

„Ihr Eigentum ist bei uns in guten Händen“

Königs Hausverwaltung GmbH • Mühlenstr. 49 • 47918 Tönisvorst

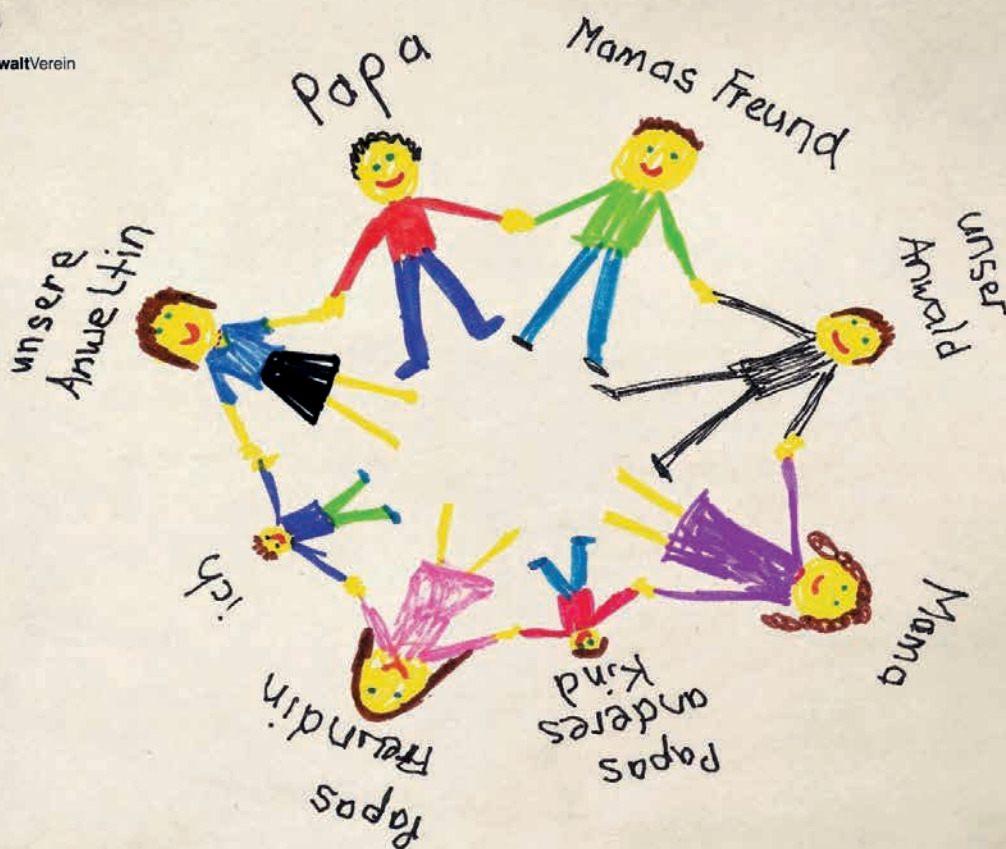
Von glücklichen Kindern empfohlen: Anwältinnen und Anwälte.

Ihre Ehe kann ein Anwalt nicht retten. Aber mit Ihnen gemeinsam viel für das Glück Ihres Kindes tun.

Vertrauen ist gut. Anwalt ist besser.



Mitglied im Anwaltverein



Rechtsanwältin
Miriam Möller
Fachanwältin für Familienrecht



Weitere

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso
- Handwerkvertragsrecht
- Zivilrecht

Hüserheide 58d
47918 Tönisvorst
Telefon 0 21 52 / 80 79 526
Telefax 0 21 52 / 80 79 527

www.anwaltskanzlei-moeller.de



Freiwilligendienst bei der Turnerschaft St. Tönis



Meine Zeit als Bundesfreiwilligendienstlerin bei der Turnerschaft St. Tönis ist nun vorbei. Wenn ich auf das Jahr zurückschaue, merke ich, wieviel ich aus dieser Zeit mitgenommen und gelernt habe. Ich konnte viele schöne Dinge erleben und mich persönlich ein ganzes Stück weiterentwickeln. Ich habe gemerkt, wie gerne ich mit Menschen zusammenarbeite, besonders mit Kindern. Nun kann ich die verschiedenen Menschen aus den unterschiedlichen Altersgruppen mit denen ich zusammen gearbeitet habe besser einschätzen. Denn dadurch, dass ich gelernt habe wie ich mit

ihnen umzugehen habe, weiß ich jetzt wie ich mich auch in schwierigeren Situationen ihnen gegenüber verhalten muss. Außerdem fällt mir das Sprechen vor Gruppen nach diesem Jahr viel einfacher, da ich darin viel mehr Übung bekommen habe und dadurch selbstbewusster geworden bin. Zudem bin ich auch ein ganzes Stück organisierter als vor diesem Jahr, was bei dem Planen von den verschiedenen Projekten nicht ausblieb.

Auch im kommenden Jahr suchen wir wieder einen Bundesfreiwilligendienstler*in.
Bei Interesse gerne in der Geschäftsstelle melden:
Telefon 02151-701861 oder
E-Mail: mail@turnerschaft1861.de

Insgesamt denke ich, dass dieses Jahr sehr erfolgreich war und es mich auf jeden Fall ein ganzes Stück weitergebracht hat. Es hat mir sehr viel Spaß gemacht als sogenannter „Bufdi“ bei der Turnerschaft gearbeitet zu haben und ich bedanke mich bei allen, die mich immer unterstützt haben.

Paula Detken



Nachruf Heinz Hoogers

Im Januar diesen Jahres mussten wir uns von unserem langjährigen Mitglied Heinz Hoogers verabschieden.

Er bekleidete eine Reihe von Vorstandsposten in unserem Verein.

- Zeugwart von 1948-1951
- Handball-Obmann von 1960-1970
- 1. Vorsitzender von 1970-1972
- 1. Vorsitzender von 1976-1978
- Beisitzer von 1978-1981

Für seine Tätigkeiten im Verein erhielt Heinz Hoogers zahlreiche Ehrungen. Er wurde zum Ehrenmitglied ernannt, erhielt den Kreisehrenbrief, die Kreisehrennadel, die silberne Nadel des Handballverbandes Niederrhein. Außerdem erhielt er die Ehrennadel des Gaus Kempen und die Ehrenmedaille. Hinzu kam die Ehrung für die 70jährige Mitgliedschaft in unserem Verein. Heinz Hoogers zog sich in den 80er und 90er Jahren etwas von der Turnerschaft zurück und ging anderen Hobbys nach, wie zum Beispiel dem Hundesport und dem Segeln. Als das Vereinsheim gebaut war und 2001 ein Fitnessbereich angebaut wurde, schloss sich Heinz einer Saunagruppe an, in der er Vereinsmitglieder aus alten Zeiten traf. Mit dieser Gruppe nahm Heinz dann an den regelmäßigen Radtouren unter Leitung von Fritz Zitz teil, die einmal im Jahr stattfanden. Diese Radtouren führten dann in 5 bis 7 Tagen an deutschen Flüssen wie z.B. Rhein, Elbe, Lahn entlang.

Mit Heinz Hoogers ist ein prägendes Vereinsmitglied gestorben. Auch mit über 90 Jahren nahm er noch an den Nostalgietreffen teil und konnte so manche Anekdote aus der Vergangenheit erzählen. Wir werden uns immer gerne an ihn erinnern.
Horst Drießen



hintere Reihe 2. von links
1964 Feldhandball, 44:0 Tore, Aufstieg



2014 Nostalgietreffen



Jahreshauptversammlung 2022

Zahlreiche Mitglieder nahmen bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Turnerschaft St. Tönis teil. Christian Hülsemann, 1. Vorsitzender des Vereins, blickte auf das härteste aber auch schönste Jahr seit seiner Vorstandsaufgabe zurück.

Das schönste Jahr, weil eine enorme Geschlossenheit im Vorstand gezeigt wurde. Zudem war die Frankreichfahrt mit der weiblichen und männlichen A-Jugend ein Highlight. Das Erlebnis mit den Jugendlichen in der Normandie gibt Kraft und Motivation.

Julia Dieris berichtete aus den Turngruppen. Diese laufen sehr gut. Die neuen Gruppen Sitzgymnastik und StepAerobic haben sehr guten Zulauf. Es werden neue Übungsleiter:innen für das Eltern-Kind-Turnen gesucht. Der Tag der Sportvereine war sehr erfolgreich. Der diesjährige Familiensporttag wurde erstmals als Bewegungstag für Kinder und Erwachsene angeboten und war sehr gut besucht. Bei der Aktion „Fit für die Schule“ wurden wieder Springseile und Mitmach-Plakate an die Vorschulkinder der St. Töniser Kindergärten verteilt.



Alle Abteilungen machen einen guten Job. Besonders die Turnabteilung ist wieder sehr aktiv und hat ein sehr gutes Team. Mit Aktionen wie dem Bewegungstag gab es eine tolle Außendarstellung unseres Vereins.

In diesem Jahr wurden auch zahlreiche Mitglieder für 25-, 40-, 50 und 60-jährige Mitgliedschaft geehrt. **Wolfgang Wellinghausen**, vom Ältestenrat überreichte Urkunden und bedankte sich bei den Jubilaren.

Kassiererin **Kathrin Pohl** berichtete, dass die Turnerschaft St. Tönis trotz der hohen Investitionen bei der Sanierung des Vereinsheims, finanziell gut aufgestellt ist.

Die Volleyballer blicken zufrieden auf die letzte Saison zurück. Die Mixed-Mannschaft hat den Klassenerhalt geschafft und die Freitagsgruppe konnte auf 20 Teilnehmer erhöht werden. Somit hat die Volleyballabteilung ca. 40 Mitglieder. Es soll ein Nachfolger:in für Thorsten Meyer in 2 Jahren gefunden werden.

Wolfgang Wellinghausen (rechts) vom Ältestenrat ehrte unsere Mitglieder für 25, 40, 50 und 60 Jahre Mitgliedschaft im Verein.

Die Saison der Handballer war durch die Coronapandemie bedingten Einschränkungen eine planerisch sehr anstrengende Saison. Das tägliche „Tetris“ am Hallenbelegungsplan ist dank Uwe Sinnecker gut gelungen. Die Mittwochsgruppe bestehend aus Jürgen Topp, Christian Bruchhaus, Thomas Wingert, Uwe Sinnecker und Hans Dau konnte gemeinschaftlich alle anfallenden Aufgaben und Probleme lösen. Keine Handballmannschaft ist abgestiegen. Die 1. Damen erlangte den 6. Platz in der Nordrheinliga. Miriam Heinecke hört als Trainerin auf. David von Essen übernimmt die Mannschaft. Die 1. Herren erreichte den 3. Platz der Verbandsliga. Im Jugendbereich wurden in der letzten Saison 19 Mannschaften gemeldet. Die weibliche A-Jugend hatte sich für die Jugendbundesliga qualifiziert. Die weibli-



che C ist Westdeutscher Vizemeister. Die männliche A-Jugend erreichte trotz dünner Personaldecke den 5. Platz in der Nordrheinliga.

Nächste Saison stellt die Turnerschaft erstmals 21 Jugendmannschaften und damit die meisten im Handballkreis. Die weibliche C1, B1 und A2 haben sich für die Nordrheinliga und die weibliche A1 für die Bundesliga qualifiziert.

Martina Langer vom Gesundheitssport teilte mit, dass es zur Zeit 5 Gruppen in der Rehasportabteilung gibt und in allen Gruppen ist noch Platz für Teilnehmer frei. Dolores Casula übernimmt für Doris Dittmann die Rehagruppen Lunge und Orthopädie. Die Herzsportgruppen sind neu zertifiziert. Somit muss bei den Stunden nicht mehr ein Arzt vor Ort sein, sondern Bereitschaft haben. Die Demenzsportgruppe hat beim LSB Modellprojekt neue Mitglieder gewonnen. Die Gruppe hat jetzt 11 Teilnehmer.

Bei der Jahreshauptversammlung standen auch einige Wahlen auf dem Programm.

Zum **2. Vorsitzenden** wurde **Jürgen Topp** einstimmig wieder gewählt. Als **2. Kassierer** wurde **Uwe Schmitz** und als **2. Geschäftsführer Klaus Wingert** einstimmig gewählt.

Des Weiteren wurden **Julia Dieris** als **Oberturnwartin**, **Hans Dau** als **Handballwart**, **Thomas Wingert** als **Jugendhandballwart**, **Thorsten Meyer** als **Volleyballwart** und **Martina Langer** als **Fachwartin für Gesundheitssport** gewählt.

Jürgen Topp informierte, dass der Vorstand der Rehabilitations- und Behinderten-Sportgemeinschaft e.V. (RBSG) an die Turnerschaft herangetreten ist und aufgrund mangelnden Vorstandsnachwuchs eine Verschmelzung mit der Turnerschaft vorschlägt. Es gab schon Gespräche mit Dr. Friedhelm Caspers, 1. Vorsitzender der RBSG. Der Verein hat 17 Reha-Gruppen und ca. 150 Mitglieder. Zudem bringt der Verein viele qualifizierte Reha-Übungsleiter mit. Angedacht ist eine Verschmelzung unter dem Namen der Turnerschaft St. Tönis 1861 e.V. zum 1.1.2023. Horst Drießen und Peter Stockmanns sprechen eine klare Empfehlung für diesen Schritt aus. Eine Probeabstimmung zeigt sich einstimmig für weitere Gespräche mit der RBSG. Es wird hierzu eine außerordentliche Versammlung geben.

25 Jahre im Verein

Carmen Hambloch
Dietmar Lang
Milan Dieris
Rolf Schulz
Nicole Beckers
Fabrice Sinnecker
Dolores-Lolita Casula
Alexa Mertens
Kathrin Pohl
Jannik Nelsen
Fabia Maria Kuller
Claudia Hülsers
Sigrid Riemensperger
Patrick Simon
Jörg Wingert

40 Jahre im Verein

Stephan Drießen
Nina Kammann
Christoph Nagels
Brigitte Schlecht
Elmar Schlecht
Uwe Schmitz

50 Jahre im Verein

Ellen Brüning
Irmgard Dähnhardt
Vera Bleckwedel
Inge Giesen
Paul Dückers
Kirsten Hüttemann
Regina Kammann
Roman Zitz
Werner Dierkes

60 Jahre im Verein

Michael Amdohr
Bodo Steffan

Wir danken allen Jubilaren für die treue Mitgliedschaft und wünschen uns noch viele gemeinsame aktive Jahre bei der Turnerschaft St. Tönis

Flyer · Broschüren · Prospekte · Plakate · Logo · Briefpapier · Blocks
Visitenkarten · Kalender · Postkarten · Anzeigen · Messe · Banner

Graphik _ Print _ Webdesign

Vektor
Medien|agentur

Tackweg 37 · 47918 Tönisvorst
Telefon 0 2151_7053 83 · info@vektor-medien.de
vektor-medien.de





Sport für Kinder und Fitness für Erwachsene –

In unserer Turnabteilung ist für jeden was dabei. St.Tönis in Bewegung bringen – das machen die Aktionen der Turnerschaft.

Tag der Sportvereine 2022

Am Samstag, den 3. September 2022 fand der von dem StadtSportVerband Tönisvorst ins Leben gerufene Aktionstag statt. Zum zweiten Mal durfte auch unser Verein, neben vier anderen St. Töniser Sportvereinen, einige von uns angebotene Sportarten präsentieren. In diesem Jahr nahmen die Volleyball- und die Turnabteilung die Organisation in die Hand und luden zu einem spannenden Nachmittag in unsere Vereinshalle ein.

Die Turner bauten einen herausfordernden Abenteuerparcours auf, der von Groß und Klein kletternd und schwingend bewältigt werden konnte. Das Motto war hier: „Berühre den Boden NICHT!“ So ging es über Hindernisse, hangelnd an einer Leiter entlang, über einen Mattenberg, mit dem Rollbrett durch einen Tunnel und mit dem Trapez über eine Schlucht. Die Kinder waren begeistert und bei sommerlichen Temperaturen nass geschwitzt. Auch einige Eltern haben sich der Herausforderung angenommen und glücklich ein paar Sprünge auf dem Trampolin unternommen.

Für alle, die beim Sport lieber einen Ball dabeihaben wollen, konnten die Volleyballer Einblick in ihr Trainingsgeschehen am Netz geben. Mit Spielfreude und Motivation wurden den Interessierten erste Übungen und Techniken gezeigt, die sie gerne bei den angebotenen Trainingszeiten weiter ausbauen können.

Wir bedanken uns auch bei allen, die für das leibliche Wohl gesorgt haben und mit einer Kuchenspende zu einer leckeren Auswahl an Gebäcken gesorgt haben.



Tag der Sportvereine 2021

Der StadtSportVerband hat 2021 erstmals einen Tag der Sportvereine organisiert, um allen St.Tönisern die ortsansässigen Sportvereine zu präsentieren.

Bei der Turnerschaft gab es in der Vereinshalle verschiedene Ballspielstationen und einen herausfordernden Aufbau von Le Parcours zu erleben. Viele Kinder und ihre Eltern hatten von 14 bis 17 Uhr eine Menge Spaß bei uns. Auf der Terrasse wurde bei Kaffee und Kuchen so manches nettes Pläuschchen gehalten.

Fit für die Schule

Alle Vorschulkinder aus St.Tönis haben in diesem Jahr wieder ein Springseil und ein Mitmach-Plakat von uns erhalten. Wer kann schon auf einem Bein stehen, Seilchen springen und die Fledermaus machen? Wir möchten das Bewusstsein für die Wichtigkeit von Bewegung allen Familien vermitteln. Mit dem Eintritt in die Schule wird ausreichend Bewegung am Nachmittag umso wichtiger.



Ein bunter Bewegungstag

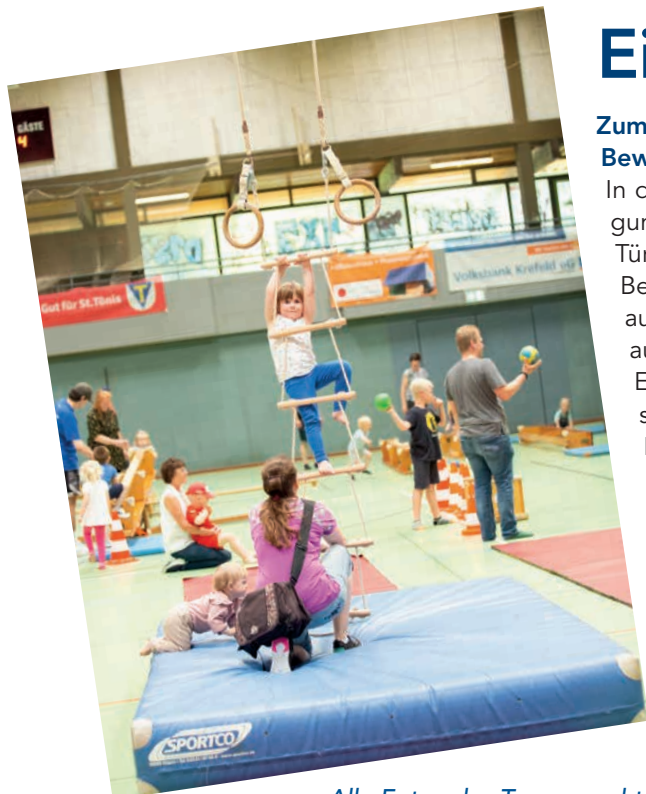
Zum ersten Mal fand der große Familiensporttag dieses Jahr im Mai als Bewegungstag für alle von 0 bis 99 Jahren statt.

In der Corneliusfeldhalle gab es traditionell für Kinder eine große Bewegungslandschaft zu erobern. Erstmals öffnete auch die Vereinshalle ihre Türen und lockte mit verschiedenen Kursangeboten die erwachsenen Besucher, sich auszupeinern. Bei herrlichem Frühlingswetter konnte außerdem auf dem Beachvolleyballplatz gespielt und über die Slackline auf der Wiese balanciert werden.

Ein besonderes Highlight waren die Auftritte der Geräteturngruppe, sportlich angekündigt von den Einradfahrerinnen. Danke Mädels!

Der Bewegungstag wurde veranstaltet von der Turnerschaft, dem Familienzentrum „Villa Gänseblümchen“, der städtischen Tagesstätte „Mullewapp“ der Elterninitiative „Biberburg“, dem DRK-Kindergarten „Hoppetosse“ und dem Verein „Apfelblüte“. Äpfel für alle kleinen Teilnehmer wurden vom Obsthof Unterweiden und dem St.Töniser Obsthof gespendet. Der Erlös des Tages kam dem Verein „Apfelblüte“ zugute.

Es war ein toller, bewegter Tag – wir freuen uns schon auf's nächste Jahr.



Alle Fotos des Tages machte
Fotografie & Design
Designola GbR

Jacqueline J. Watola www.designola.de

Nächster Bewegungstag
7. Mai 2023
14 bis 17 Uhr



Kinderturnen bei Jule und Maike

immer wieder montags...

Klettern, schwingen, rollen, rennen – darum und um Vieles mehr geht es jeden Montag beim Kinderturnen in der Halle der Grundschule Hülser Straße. Ab 14 Uhr bauen wir eine große Bewegungslandschaft auf und hören gegen Viertel nach auch schon die ersten Kinderstimmen. „Halloooo, was kann man hier machen?“ „Weißt du, ich hab heute im Kindergarten ...“

Bis alle Turnkinder eingetrudelt und umgezogen sind, hat die Halle sich in einen bunten Parkour verwandelt. Dann starten wir mit einer gemeinsamen Begrüßungsrunde und einem Spiel. Immer wieder verwandeln wir uns dafür in Tiere, Rennautos und Roboter, fliegen als Raketen ins All oder müssen bei „Blitz“ stocksteif stehen bleiben. Nach einer kurzen Trinkpause legt jedes Kind an der Station los, die gerade am spannendsten aussieht. Jetzt wird balanciert, an den Ringen geschaukelt, eine hoher Mattenberg geklommen oder der Purzelbaum gelernt. Die Kinder probieren aus und trauen sich immer mehr zu. Strahlende Augen zeigen, wie großartig es ist, das Kletternetz beim dritten Versuch ganz allein überwinden zu können oder die ersten Runden Hula-Hoop zu schaffen. So wächst bei uns das Körpergefühl, das Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein ganz spielerisch und die Kinder erfahren, dass ein „Ich kann das noch nicht.“ sich auch bei herausfordernden Aufgaben mit ein bisschen Übung schnell in ein „Ich hab’s geschafft!“ verwandelt.

Zum Abschluss der Stunde treffen wir uns nochmal zu einem gemeinsamen Spiel und verabschieden uns mit einem geflüsterten, gebrüllten oder „Bitte nur mittellaut(em)!“ „1, 2, 3 – das Turnen ist vorbei.“

Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich willkommen.

Auch neue Helfer*innen und Übungsleiter*innen sind jederzeit gerne gesehen!



**Montags in der Turnhalle der GGS Hülser Straße
Kinder von 3-7 Jahre**

- 1. Gruppe 14:30 - 15:30 Uhr**
- 2. Gruppe 15:30 - 16:30 Uhr**
- 3. Gruppe 16:30 - 17:30 Uhr**

Übungsleiterinnen: Maike Schmitz und Jule Dieris – 0175 5606905

Vom Krabbeln zum Klettern

Spaß an und mit Bewegung schon für die Kleinsten

Der Kurs „Vom Krabbeln zum Klettern“ ist ein Angebot der Turnerschaft Tönisvorst in Kooperation mit dem Bewegungskindergarten Mullewapp.

Das Kursangebot richtet sich speziell an Kinder von 10 bis 18 Monate.

Geleitet wird der Kurs durch eine geprüfte und zertifizierte Übungsleiterin.

Der Kurs findet immer montags von 16:00 bis 17:00 Uhr, in der Turnhalle des Bewegungskindergarten Mullewapp, Feldstr. 2a, 47918 Tönisvorst, statt.

Eine Kurseinheit besteht aus 10 Std. und kostet 20,- €. Interessierte Eltern können sich bei der Kursleiterin, Marion Decher Tel. 02151 / 796822, informieren und anmelden.

Eltern-Kind-Turnen

1,2,3 im Sauseschritt ...

An den jeweiligen Stationen haben die Kinder die Möglichkeit Gleichgewicht, Geschicklichkeit, Kraft und Ausdauer spielerisch zu lernen.

Die kleinen Sportler haben so die Möglichkeit ihren Körper besser kennenzulernen, da Sie alles selbst ausprobieren können.

Egal ob klettern, rutschen, balancieren, springen, mit Bällen spielen oder einfach nur rennen, hier ist für jeden etwas dabei. Auch das Sozialverhalten wird gelernt werden, damit kann man nicht früh genug beginnen.

Zum Schluss der Stunde werden noch Lieder gesungen und wir verabschieden uns mit Freude auf die nächste Woche.

Wer Lust hat mitzumachen, kann einfach vorbei kommen.

Wir freuen uns auf Euch!

- Donnerstags 9.30 - 10.30 Uhr**
- 10.30 - 11.30 Uhr**
- 14.30 - 15.30 Uhr**
- 15.30 - 16.30 Uhr**

Übungsleiterin: Marion Decher, Tel.: 02151/796822

Bewegung, Spiel und Spaß am Mittwoch

in der Vereinshalle

Erfreulicherweise gab es in den letzten Monaten zahlreiche Neuanmeldungen in der Altersklasse der Kindergartenkinder, sodass die Gruppe der ab 3 Jährigen (und nicht nur die am Mittwoch) ziemlich voll geworden ist.

Im Gegensatz dazu mangelt es an Teilnehmern im Grundschulkinderbereich, deshalb können ab sofort auch Kindergartenkinder, die vor dem Schuleintritt stehen, sehr gerne in die Gruppe II wechseln. Die oben genannten Altersangaben sind Richtwerte und nicht in Stein gemeißelt, gerne können die Kinder ausprobieren, in welcher Gruppe sie sich am wohlsten fühlen.

Ansonsten hat sich der Ablauf der Stunden nicht geändert, wir beginnen mit der gemeinsamen Aufwärmung in Spielform, haben ausreichend Zeit für freies Spiel und Benutzung der aufgebauten Kletter-, Schaukel-, Balancierstationen etc. und beenden die Stunden mit einem gemeinsamen Spiel. Natürlich sind die Spiele der Gruppe II schon etwas anspruchsvoller, was die Einhaltung der Spielregeln betrifft



oder die Schnelligkeit etc. Aber Marita und Martina unterstützen und betreuen, helfen und ermutigen oder loben die Kleinen wie in den vergangenen Jahren auch weiterhin, nur unsere Helferin Paula hatte Mitte August ihren letzten Tag als Bundesfreiwillige in der Turnerschaft und somit auch in unserer Gruppe. Das finden wir alle sehr schade und vermischen sie jetzt schon.

Es wäre sehr schön, wenn wir kurzfristig neue Helfer*innen für unsere Sportstunden z.B. aus den Reihen der Mütter finden könnten, aber auch Jugendliche ab 14 Jahren mit Spaß am Kinderturnen, Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit dürfen sich sehr gerne bei uns melden.

Gruppe I: 14.30 - 15.25 Uhr ab 3 Jahre
Gruppe II: 15.25 - 16.15 Uhr ab 7 Jahre



Einradfahren

Mein Name ist Valeria Müller, ich bin 14 Jahre alt und möchte darüber erzählen wie und warum ich mich dazu entschieden habe, bei der Turnerschaft St. Tönis, als Helferin zu arbeiten, und was ich dort mache, und wie es mir gefällt.



Der Grund, weshalb ich Helferin geworden bin, ist meine Schwester. Sie fragten mich ob ich für 2 Wochen versuchen möchte, im Verein zu helfen, um einen kleinen Einblick zu bekommen. Da es mir so gefiel, war ich wenige Wochen später offiziell eine Helferin der Turnerschaft. Meine Bereiche liegen im Le Parcours, Kinderturnen und Einradfahren.

Über das Einradfahren möchte ich ein wenig erzählen. Anfangs war es für mich natürlich etwas schwer mich einzubringen. Doch nach einer Eingewöhnungszeit verbesserte es sich, da ich die Kinder nun auch besser kannte. Meine Hauptaufgabe ist es den Anfängern zu helfen nach und nach das Einradfahren zu erlernen. Dieses

Jahr, durfte ich alleine mit den Kindern eine Choreografie für den Familiensporttag einstudieren. Die Kinder durften ihre eigenen Ideen einbringen.

Wenn ich ehrlich bin, hat es mich echt viele Nerven gekostet, da fast nichts so gelaufen ist wie gedacht. Bei der Generalprobe ging alles schief. Die Einradfahrerinnen haben am Familiensporttag ihr Bestes gegeben, und ihnen ist es super gelungen! Sie alle haben sich wirklich sehr viel Mühe gegeben, obwohl sie ziemlich nervös und aufgereggt waren. Sie haben alle auch noch selbstständig daran gedacht das gleiche Outfit zu tragen.

Tolle Leistung...ich bin sehr stolz auf sie!

Das Helfen beim Einradfahren, macht mir mega Spaß und ich hoffe, es noch so viele Jahre wie möglich, weiterführen zu können.

Außerdem ist es mal schön, von zuhause weg sein zu können, und was zu machen, anstatt den ganzen Tag nichts zu tun.

Liebe Grüße Valeria Müller

Donnerstag, 16.30 - 18.00 Uhr
Turnhalle der GGS Hülser Straße





Geräteturnen ab 9 Jahre

Wir sind Hanna (20) und Kathrin (23) und wir haben Ende August 2021 die Geräteturngruppe übernommen. Zusammen sind wir zwei junge und motivierte Übungsleiter, die mit der Turnerschaft als Gruppenhelfer, aber auch selbst mit dem Geräteturnen und Leistungsturnen groß geworden sind.

Wir turnen die klassischen vier Turnelemente Boden, Parallelbarren, Schwebebalken und Sprung. Wir gestalten unser Training abwechslungsreich und legen viel Wert darauf, alle Turnerinnen bestmöglich zu unterstützen und zu fördern.

In den letzten Jahren sind Gruppenaktivitäten wie gemeinsame Ausflüge, Hallenübernachtungen oder auch Vereinswettkämpfe zu kurz gekommen.

Unser Ziel ist es somit auch, die oben genannten Veranstaltungen in naher Zukunft, sofern uns dies möglich ist, umzusetzen.

An unserem diesjährigen Bewegungstag im Mai, konnten wir bereits unser Können unter Beweis stellen, viele Kinder und Eltern begeistern und neue Turnerinnen für uns gewinnen.

Komm uns gerne bei einem unverbindlichen Probetraining kennenlernen und überzeuge dich selbst.

Wir sind montags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr in der Vereinshalle der Turnerschaft St.Tönis aufzufinden.

In der Regel findet unser Training auch in den Ferien jedoch nicht an Feiertagen statt.

Wir freuen uns auf dich!



Le Parcour



Hey, ich bin Naja Reitzig und helfe bei Le Parcour. Ich war 3 Jahre beim Handball und mache seit fast 10 Jahren Geräteturnen.

Zudem spiele ich seit ein paar Jahren Volleyball. Zu Le Parcour bin ich gekommen da mich meine Trainerinnen gefragt haben ob ich jemanden kenne der Lust hätte Trainer zu sein.

Ich bin Teamerin bei der evangelischen Kirche und konnte deswegen schon erste Erfahrung im Anleiten von Kindern sammeln. Da es mir Spaß macht, habe ich mich dazu entschlossen mich als Trainerin zu melden und helfe jetzt seit Februar beim Le Parcour.

Viele Grüße Naja Reitzig

Hey, ich heiße Giuliana Pisu und bin bereits seit 13 Jahren Mitglied bei der Turnerschaft St. Tönis. Aktiv mache ich Geräteturnen und seit kurzem auch Volleyball. Außerdem bin ich in der Evangelischen Kirschengemeine Teamerin beim Konfirmationsunterricht. Dadurch habe ich schon Erfahrung mit Kindern zu arbeiten und es macht mit auch großen Spaß. Seit Anfang März bin ich Helferin beim



Le Parcour. Zu dieser Gruppe bin ich durch eine Freundin gekommen, die da auch Helferin ist. Ich freue mich auf die Zeit beim Le Parcour.

Viele Grüße Giuliana Pisu



Ich bin Lina Huypen und seit kurzem eine Helferin bei Le Parcour. Vorher habe ich bereits sieben Jahre Volleyball bei der Turnerschaft gespielt und bin dadurch und auch durch die beiden anderen Helferinnen, Naja und Giuliana, zum Le Parcour gekommen. Ich bin Helferin, da ich gerne selbst mehr über Le Parcour lernen möchte und mir die Arbeit mit den Kindern Spaß macht. Außerdem habe ich durch meine ehrenamtliche Arbeit in der Kinder- und Jugendarbeit der „Evangelischen Gemeinde Tönisvorst“ bereits Erfahrungen sammeln können. Wenn ihr Lust habt, schaut gerne mal beim Le Parcour vorbei.



**Mittwoch, 16.15 - 17.15 Uhr u. 17.15 - 18.15 Uhr
7-9 Jahre, Vereinshalle Turnerschaft**

**Donnerstag, 16.30 - 18.00 Uhr, 10-12 Jahre
18.15 - 20.00 Uhr, ab 13 Jahre
Turnhalle der GGS Hulser Straße**



Fitness für Erwachsene

Egal ob Gymnastik im Sitzen, Dance Attack, Yoga, Völkerball oder eines unserer anderen Kursangebote – es ist schön gemeinsam Sport zu treiben.

Nicht nur die Bewegung ist von Bedeutung, das Miteinander hat einen hohen Stellenwert.

Seit Corona wissen wir es noch mehr zu Schätzen. Und so freuen wir uns, für Euch ein tolles Programm anbieten zu können.

In unserer Vereinssporthalle und auf der vereinseigenen Wiese.

Neues Kursangebot wie Step Aerobic entnimmst Du bitte dem aktuellen Kursplan oder unserer Homepage.

Ein hochmotiviertes Team, mit viel Erfahrung und Freude an Sport und Bewegung, freut sich auf Dich.

Turnerschaft_Turnen



Dienstags-Gruppe

BodyFit für Frauen und Männer

In dieser Stunde trainierst Du Flexibilität, Muskulatur, Koordination und Ausdauer. Eine Einheit für alle Alters- und Leistungsstufen, mal mit und ohne Kleingeräte.

Bei Musik und viel Abwechslung vergeht die Stunden wie im Flug.

Dienstag, 15.30 - 16.30 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft

Übungsleiterin: Heike Tholen-Lambertz

Dance Attack

Tanzen ist Lebensfreude, Gesundheitssport, beugt Demenz vor und macht ganz einfach Spaß.

Bei Musik, einfachen Schritten, ansprechender Choreografie ist gute Stimmung angesagt.

Solltest Du an Tanzkurs, Aerobicstunde, Discobesuch gute Erinnerungen haben, oder einfach mal was neues ausprobieren wollen, bist Du ganz herzlich eingeladen.

Samstag, 11.00 bis 12.00 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft

Donnerstags-Gruppe

BodyFit für Frauen und Männer

Wir trainieren die Muskelgruppen, die wichtig für die Körperhaltung und Mobilität sind.

Gleichzeitig werden das Koordinationsvermögen und die Kondition gefördert.

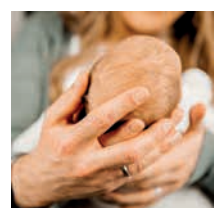
Für das Training werden auch diverse Kleingeräte genutzt um die Übungen zu intensivieren.

Jeder kann mitmachen, egal welche Alter- und Leistungsstufe.

Donnerstag, 17.00 - 18.00 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft

Übungsleiterin: Conny Elping



*Es sind die ganz besonderen Momente,
die wir festhalten möchten.*

Designola

Newborn- & Familienfotografie

Hochzeitsfotografie

www.designola.de



StepAerobic

NEU!

Seit Februar diesen Jahres gibt es in der Turnerschaft wieder einen reinen Step-Aerobic Kurs.

Es ist eine tolle bunt gemischte Erwachsenengruppe geworden, mit lauter Teilnehmern die gerne Choreographien erarbeiten.

Jede Stunde bauen wir hier eine abwechslungsreiche Schrittkombination zu aktueller Musik auf und trainieren so überwiegend unsere Ausdauer und Koordination.

Alle die gerne mit Schrittkombinationen und Musik trainieren oder es einfach probieren möchte sind herzlich Willkommen.

Das Training findet immer donnerstags, 19.00 - 20.00 Uhr in der Vereinshalle statt.

Frühgymnastik

Flotte Musik an und los geht es in unserer Frühgymnastikgruppe. Mit funktionellen Übungen bewegen wir uns vom Kopf bis zu den Füßen um uns fit zu halten oder um fit zu werden.

Wir trainieren die Beweglichkeit, das Gleichgewicht, die Koordination und die Muskeln.

Es ist wichtig den Körper zu fordern, denn wer rastet der rostet. Zusammen macht Sport und Bewegung doch viel mehr Spaß.

Wer Lust hat, kommt donnerstags, einfach vorbei und macht mit. Ich würde mich freuen! Ulla Block

Donnerstag 8.30 - 9.30 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft

Übungsleiterin: Ulla Block / Telefon 02151 791234



Mittwochs-Gruppe

Rückenfit und mehr

2 Stunden etwas für den Rücken und die Fitness vollbringen. Natürlich kann sich jeder seine, ihm passende, Zeit aussuchen. Aber, es gibt auch Sportkollegen die ab und zu zwei Stunden hintereinander machen. Kein Wunder, bei der tollen Gruppe und der fachlichen Betreuung durch Simone Kirches.

Mal mit, mal ohne Hilfsmittel, aber immer mit Musik und guter Laune. Es treffen sich alle Geschlechter und Altersklassen. Jeder ist willkommen und eine „Schnupper-Teilnahme“ immer möglich!

Und vielleicht, schaffen wir es ja in diesem Sommer mal wieder eine kleine Feierabend-Radtour, mit Einkehr ;-), oder einen Grillabend zu veranstalten. Auch Weihnachtsfeiern können wir! Denn es findet ein persönlicher Austausch bei uns statt. Die zweite Gruppe trifft sich öfters noch auf ein Getränk an der Vereinsheim-Theke.

In diesem Sinne, kommt vorbei, macht mit, habt Spaß und werdet/bleibt fit.

Wir sehen Euch beim Training
Simone Krakowski-Schmitz

Mittwoch, 18.15 - 19.15 und 19.15 - 20.15 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft

Aus den „Ungeübten“ wurde die Gruppe

Gymnastik für alle

Es ging los: Ende Mai konnten wir nach langer Corona-Pause wieder in die Halle. Vorsichtig, mit Abstand, Maske beim Rein- und Rausgehen. Das konnte unsere Freude nicht mindern. Marita versuchte schonend, unsere Muskeln zu aktivieren, was gar nicht so einfach war nach so langer Untätigkeit.

Auch in den Ferien war Gelegenheit zum Turnen. Beide Gruppen (16 und 17 Uhr) wurden auf 16 Uhr zusammengelegt.

Unser monatliches Essen findet wieder statt. Was gab es da, nach dieser langen Pause, alles zu erzählen!!

Ein Glanzlicht gab es: wir verlegten unsere Weihnachtsfeier - als Sommerfest deklariert - in den Mai. Es war ein toller Erfolg.

So bleibt nur noch zu wünschen dass wir in unsere Normalität zurückkehren und gesund bleiben.

A. Ruckdeschel

Montag, 16.00 bis 17.00 Uhr, Vereinshalle Turnerschaft



SitzGymnastik

Jeden Dienstagmorgen um 9.45 Uhr geht es los: Sitzgymnastik! Das Wort hört sich so gemütlich an. Das täuscht! Unsere Gruppenleiterin Ulrike erstellt immer ein vielschichtiges, abwechslungsreiches Programm, bei dem verschiedene Muskeln aktiviert und Gelenke in Schwung gebracht werden. Jeder bestimmt sein Tempo nach seiner Kondition. Und los geht es mit flotter Musik.



Es werden Übungen zur Stärkung des Gleichgewichtes trainiert, Koordination und Reaktion ebenso. Selbst das Gehirn wird bei Denksportaufgaben trainiert. Es macht allen viel Spaß und gelacht wird dabei auch sehr viel. Die Gruppe ist für alle offen, Sportbegeisterte mit Handicap sind willkommen, barrierefreier Zugang ist vorhanden. Schnuppern Sie doch einfach mal rein.
Anne und Petra

Dienstag, 9.45 bis 10.45 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft
Übungsleiterin: Ulrike Kemmerling-Dieris

Kursangebot Fitnessstraining 50+

Dieses Angebot richtet sich an Nichtmitglieder, aber auch Vereinsmitglieder können teilnehmen.

Wir trainieren Koordination, Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer, verschiedene Geräte wie z.B. große und kleine Bälle, Hanteln, Badmintonschläger u.a. kommen zum Einsatz. Dabei steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Neue Teilnehmer sind willkommen und dürfen jederzeit schnuppern.

Wir treffen uns je nach Kursdauer ca. 10 Wochen lang jeweils dienstags von 11.00 bis 12.00 Uhr in der Vereinshalle. Im Jahr finden meistens 3 Kurse statt. Es ist eine Kursgebühr zu entrichten, Vereinsmitglieder zahlen die Hälfte.

Doris Dittmann

Turnerschaft_Turnen



Mütterfit mit Kinderwagen

Neue Kurse entstehen!

Ich freue mich, dass der vor knapp 12 Monaten ins Leben gerufene outdoor Kurs „MütterFit mit Kinderwagen“, so gut angelaufen ist.

Allein durch Mund zu Mund Propaganda, facebook und unserer vereinseigenen Homepage zählt der Kurs mittlerweile 15 sportbegeisterte Mütter.

Alle wollen etwas für sich tun, genießen die Gemeinschaft und setzen sich auch gerne einmal gemütlich in der Vereinscafeteria oder auf der Picknickdecke zusammen.

Einige nutzen auch ihre Mitgliedschaft und besuchen weitere Kurse aus unserem Erwachsenenangebot wie Dance Attack, BodyFit oder Step Aerobic.

Da wir aufgrund von Kinderkrankheiten und in den Beruf zurückkehrende Mütter selten komplett sind, sollen sich Interessierte zu einem Probetraining herzlich eingeladen fühlen.

Treffpunkt dienstags 9.30 Uhr vor der Vereinshalle.



Aktiv
für Ihre Gesundheit

Öffnungszeiten:
Mo - Fr
08.30 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr
Sa
08.30 - 13.00 Uhr

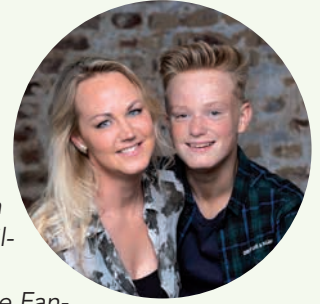
HIRSCH
APOTHEKE
ST. TÖNIS

Hochstraße 3
47918 Tönisvorst
Tel: 0 21 51 79 02 48
Fax: 0 21 51 97 00 17
Apotheker Ralf Weckop
hirsch-apotheke-tv@t-online.de



Turnerschaft_Turnen

Völkerball



Hallo! Wir, das sind mein Sohn Luca (15) und ich (Yvette ; 41) waren vor rund zehn Jahren in einer Mutter-Kind Kur. Während unserer gemeinsamen Zeit dort, habe ich an einem Kurs teilgenommen, der sich Psychomotorik nannte und Kinder- bzw. Jugendspiele anbot.

Darunter auch Völkerball - ich war nach dieser Stunde in der „Vergangenheit“, mit Spielen wie Fangen, Völkerball und Brennball ein neuer Mensch - habe mich völlig ausgetobt.

Es hat mir so gut getan, dass ich meinen ganzen negativen Stress dort abbauen konnte und fühlte mich wie ein neuer Mensch! Ich hatte, als ich wieder zuhause war, überall nach einer ähnlichen Möglichkeit gesucht und sogar überlegt selbst eine Halle zu mieten, Flyer zu verteilen und Kinderspiele für Erwachsene anzubieten. Ich arbeite als selbständige Podologin, bin also sehr beschäftigt und habe irgendwie keine Zeit gefunden mich weiter damit zu befassen.

Zehn Jahre später habe ich dann einen Flyer von der Turnerschaft St. Tönis entdeckt – in dem stand Völkerball für Erwachsene!

Ich habe mich wie ein kleines Kind gefreut endlich so etwas gefunden zu haben und rief dort sofort an.

Leider war wegen Corona zu diesem Zeitpunkt nichts möglich, aber die liebe Petra Koß rief mich nach einer geraumen Zeit an, um mir mitzuteilen, dass es endlich wieder los geht. Die Spielzeiten passten so perfekt für berufstätige wie mich. Seitdem sind wir mit Eifer und riesen Spaß dabei!

Die Truppe ist toll und querbeet gemischt, Männer wie auch Frauen im Alter von 15 bis über 60! Ich kann nur jedem, der einen stressigen Job hat und auch allen anderen empfehlen, mitzumachen und den beruflichen Stress abzubauen!

Spaß und Freude stehen hier an erster Stelle. Kommt vorbei und probiert es aus!

Montag: 21:00 – 22:00 Uhr
Donnerstag: 20:00 – 21:00 Uhr
in der Turnhalle der Turnerschaft St. Tönis
Kontakt: Petra Koß, mobil: 0173 - 80 06 697



**Wir wünschen allen Teams
der Turnerschaft**

St. Tönis

eine erfolgreiche Saison!

Ausbildungsbetrieb



**Werbetechnik
Metallbau**

**MIT UNSEREM HALLENSPORT BRINGEN WIR
IHRE LICHTWERBUNG IN FORM.**



EIN. LEUCHTEND.

rehse-reklame.de

Sport für Kinder

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
<p>Kinderturnen ** 1. Gruppe 14:30 - 15:30 Uhr 2. Gruppe 15:30 - 16:30 Uhr 3. Gruppe 16:30 - 17:30 Uhr 3-7 Jahre</p> <p>Vom Krabbeln zum Klettern *** 1. Gruppe 16:00 - 17:00 Uhr 2. Gruppe 17:00 - 18:00 Uhr 10 - 18 Monate</p> <p>Abenteuerturnen ** 15:30 - 16:30 Uhr 5-9 Jahre</p> <p>Turnspaß mit Geräten ** 16:30 - 18:00 Uhr ab 6 Jahren</p> <p>Geräteturnen * 18:00 - 19:30 Uhr ab 9 Jahren</p>		<p>Bewegung, Spiel und Spaß * 1. Gruppe 14:30 - 15:25 Uhr 3-6 Jahre 2. Gruppe 15:25 - 16:15 Uhr ab 7 Jahren</p> <p>Le Parcour * 1. Gruppe 16:15 - 17:15 Uhr 2. Gruppe 17:15 - 18:15 Uhr 7-9 Jahre</p>	<p>Eltern-Kind-Turnen * 1. Gruppe 9:30 - 10:30 Uhr 2. Gruppe 10:30 - 11:30 Uhr 3. Gruppe 14:45 - 15:45 Uhr 4. Gruppe 15:45 - 16:45 Uhr ab 1 Jahr</p> <p>Einradfahren ** 16:30 - 18:00 Uhr ab ca. 6 Jahre</p> <p>Le Parcour ** 1. Gruppe 16:30 - 18:00 Uhr 10-12 Jahre 2. Gruppe 18:15 - 20:00 Uhr ab 13 Jahre</p> <p>Geräteturnen * 18:00 - 19:00 Uhr ab 9 Jahren</p>		<p>Ballspielgruppe ** 9:30 - 10:30 Uhr 4-6 Jahre</p>



Fitness für Erwachsene

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
<p>Gymnastik für Ungeübte 16:00 - 17:00 Uhr 17:00 - 18:00 Uhr Vereinshalle</p> <p>Yoga 16:45 - 18:00 Uhr 18:00 - 19:15 Uhr Kindergarten Hoppetosse</p> <p>Völkerball 21:00 - 22:30 Uhr Vereinshalle</p>	<p>MütterFit mit Kinderwagen 9:30 - 10:30 Uhr outdoor</p> <p>SitzGymnastik 10:00 - 10:45 Uhr Vereinshalle</p> <p>Fitness 50+ 11:00 - 12:00 Uhr Vereinshalle</p> <p>BodyFit 15:30 - 16:30 Uhr Vereinshalle</p> <p>Yoga 16:45 - 18:00 Uhr 18:00 - 19:15 Uhr Kindergarten Hoppetosse</p> <p>Ski- und Freizeitsport 20:15 - 21:15 Uhr Vereinshalle</p>	<p>Wirbelsäulengymnastik 18:00 - 18:45 Uhr 19:00 - 20:15 Uhr Vereinshalle</p>	<p>Frühgymnastik 8:30 - 9:30 Uhr Vereinshalle</p> <p>BodyFit 17:00 - 18:00 Uhr Vereinshalle</p> <p>KörperAthletics 19:00 - 20:00 Uhr Vereinshalle</p> <p>Völkerball 20:00 - 21:30 Uhr Vereinshalle</p>		<p>Dance Attack 11:00 - 12:00 Uhr Vereinshalle</p>





aktuell noch freie Plätze

Herzsportgruppen am Montag und am Freitag

In beiden Gruppen ist das Training nach einer kurzen Pause wegen der stark steigenden Coronazahlen am Anfang des Jahres wieder aufgenommen worden und läuft seitdem reibungslos.

Allerdings konnten wir bisher noch nicht wieder auf die hohen Teilnehmerzahlen aus der Vor-Corona-Zeit aufschließen, es sind also in beiden Herzsportgruppen noch Plätze frei. Für die Teilnahme muss der Hausarzt oder der Kardiologe eine Verordnung ausstellen, die von der jeweiligen Krankenkasse dann genehmigt wird. (Infos dazu bei der Rehasportwartin Tel. 799 471)

Die beiden Übungsleiterinnen Petra Koß und Martina Langer betreuen diese beiden Gruppen bereits seit dem 01.07.2012, das ist zwar schon eine lange Zeit, aber nichts im Vergleich zu der jahrzehntelangen Begleitung durch unsere Ärzte. Dr. Vogl und Dr. Borgmann sind seit sehr, sehr vielen Jahren dabei, ganz neu dazu kam dieses Jahr Dr. Abdülhayoglu und Herr Verstraeten trat seinen wohlverdienten Ruhestand an.

Vielen Dank Klaus Verstraeten

Mit einer kleinen Feierstunde auf der schönen Terrasse der Turnerschaft St. Tönis 1861 e.V. hat sich die Freitags-Herzsportgruppe von ihrem betreuenden Arzt Klaus Verstraeten verabschiedet. Er war seit 1986 bis zu seinem Ausscheiden Ende des Jahres 2020 ununterbrochen im monatlichen Wechsel mit seinem Kollegen Dr. Borgmann für seine Herzsportler da.

Kurz nach seinem Ausscheiden begann der erste Lockdown

und so wurde die Verabschiedungsfeier immer wieder verschoben. Aber nie aus den Augen verloren.

Die Sportler sind etwas wehmütig bei den Gedanken an die immer lustigen Sportstunden, da Herr Verstraeten stets Spaß und Freude innerhalb der Stunden verbreitete, die Übungen mitmachte und dabei mal mehr oder weniger die Anleitungen der Übungsleiterin Petra Koß mit einem Augenzwinkern befolgte. Aber er sagte selbst, dass er auch die Vieraugengespräche mit den Teilnehmern genossen hat, die



man in aller Ruhe im Saniraum ohne den sonst üblichen Zeitdruck durchführen konnte. Auch diese Gespräche vermissen manche Teilnehmer sehr.

Für die vielen Jahre des Ehrenamtes ist natürlich jeder Dank zu klein, trotzdem bedankte sich im Namen der Turnerschaft

der Vorstandsvorsitzende Christian Hülsemann und für die Gesundheitssportabteilung die Rehasportwartin Martina Langer bei Herrn Verstraeten mit einem kleinen Geschenk.

Für die Zukunft wünschen wir Herrn Verstraeten alles Gute und einen wohlverdienten Ruhestand.

Und für unsere Zukunft wünschen wir uns möglichst keine pandemiebedingten Unterbrechungen mehr, lieber unbeschwerte Grillfeste und Weihnachtsfeiern und vor allem möglichst viel Gesundheit.



Die Montags-Hersportgruppe mit ihrem betreuenden Arzt Dr. Vogel (links)

Sport, Bewegung und Demenz

Seit 2013 gibt es bei der Turnerschaft ein Sportangebot für Teilnehmer mit ersten kognitiven Einschränkungen und für Demenzpatienten. Da es sehr schwer ist, diese Zielgruppe zu erreichen, musste der Kurs wegen zu geringer Teilnehmerzahlen zwischenzeitlich auf Eis gelegt werden.

Durch die Mitwirkung unseres Vereins an einem Modellprojekt in Trägerschaft des Deutschen Olympischen Sportbundes und der Deutschen Alzheimergesellschaft, welches im letzten Quartal 2021 begann und für 3 Monate terminiert war, konnte die Aufmerksamkeit nochmal verstärkt auf dieses Angebot gelenkt werden und es fanden sich tatsächlich genug Teilnehmer.



Auch nach Abschluss des Modellprojekts blieb diese Gruppe zusammen und trifft sich seitdem jeden Freitagnachmittag in unserer Vereinshalle zu einer Stunde Sport und Bewegung. Dazu gehören Gymnastikeinheiten mit und ohne Kleingeräte und zwar nicht nur im Sitzen, Kräftigungs- und Dehnungsübungen sowie kleine (Denksport-)Spiele und vor allem viel Spaß und Unterhaltung.

Sport in der Gemeinschaft trägt bei zur Verbesserung der Lebensqualität auch von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen, verbessert die Teilhabemöglichkeiten und steigert die Mobilität.

Jederzeit können wir noch neue Mitglieder aufnehmen, kontaktieren Sie bitte die Übungsleiterin Martina Langer (Tel. 02151-799 471), sie informiert Sie gerne.

Bericht Rehasport für die Lunge und Rehasport Orthopädie

Nach einer Aufwärmphase wird die Atemhilfsmuskulatur gekräftigt und die Beweglichkeit des Brustkorbes verbessert. Wir führen Atemübungen durch und trainieren die Ausdauer. Dabei kommen Geräte wie z.B. Stühle, Gewichtsmanschetten, Stäbe, Tücher usw. zum Einsatz. Auch kleine Spielformen gehören zum Angebot. Der Spaß an der Bewegung steht im Vordergrund, keiner muss befürchten, sich zu überlasten.

Rehasport für die Lunge findet mittwochs in der Zeit von 10.00 – 10.45 Uhr in der Vereinshalle statt, er richtet sich an Teilnehmer mit Erkrankungen der Atemorgane z.B. COPD, Asthma u.a.

Im Angebot Orthopädie folgt im Anschluss, jeweils mittwochs von 11.00 – 11.45 Uhr, es richtet sich an Rückenpatienten mit Arthrose des LWS, Morbus Bechterew, Skoliose u.a.

Es geht nach der Aufwärmphase um die Mobilisierung und Kräftigung der Rücken-, Bauch- und Schultermuskulatur. Auch Haltungsschulung und Körperspannung stehen neben Themen aus der Rückenschule auf dem Programm. Die Übungen werden überwiegend auf dem Boden durchge-

führt, kleine Entspannungsübungen zum Stressabbau runden das Angebot ab.

Beide Angebote werden von den Haus- oder Fachärzten verordnet und von den Krankenkassen bewilligt und bezahlt. Besonders der Rehasport Orthopädie ist gut besucht, aber es gibt in beiden Angeboten noch frei Plätze, Schnuppern ist jederzeit möglich.

In der Coronapandemie ist in mir der Wunsch entstanden, mit 63 Jahren in den Ruhestand zu gehen. Seit dem 1.7.2022 habe ich daher meine Reha-Angebote an meine Kollegin Lola Casula, u.a. auch Übungsleiterin für Rehasport Innere Medizin und Orthopädie, abgegeben. Sie hat mich in der Vergangenheit schon oft in meinen Gruppen vertreten, jetzt haben wir sozusagen die Rollen getauscht.

Doris Dittmann

Rehabilitationssportkurs Lunge

Mittwochs 10.00 – 10.45 Uhr in unserer Vereinshalle

Rehabilitationssportkurs Orthopädie

Mittwochs 11.00 – 11.45 Uhr in unserer Vereinshalle



Volleyballsaison 2021/2022

Man kann sagen, die Saison 2021/2022 holperte so dahin. Es war ansatzweise wieder halbwegs normal, andererseits begleitete uns auch dieses Jahr Corona noch zu einem guten Maß.

Viele Sportler waren noch verhalten vorsichtig, andere Spieler hingegen verhielten sich bereits wieder so, als hätte es Corona nie gegeben.

Die gottseidank vielfältigen Personen und Meinungen, die in unserem bunten, demokratischen Land möglich sind, werden dann manchmal zum Fluch und Segen zugleich. Und das fängt ganz oben an und geht natürlich auch in die Verbände, Sportvereine und Mannschaften runter, und manchmal weiter bis in die Familien.

Doch wenn das nicht so wäre, wer weiß, dann dürfte ich vielleicht auch diese Zeilen gar nicht schreiben. Deshalb sind wir froh hier Vielfalt und Freiheiten zu haben, und nicht genau so leben zu müssen wie ein paar Primaten oder Autokraten es wollen. Und wir sind glücklich darüber, dass wir nicht ständig Angst um unser Leben haben müssen, weil irgendwer meint mir mit Gewalt helfen zu müssen, wie es gerade in der Ukraine stattfindet – mit absolut offenem Ende.

Doch nun genug polemisiert, was ist so bei der Volleyballfamilie passiert.

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Vereinszeitung beschrieben, fehlen uns durch das Wegbrechen der Basis innerhalb der letzten Jahre natürlich auch die jungen und engagierten Trainer/Innen. Oder die Mama's und Papa's die dann mit den Kleinen wieder zurück zu ihrem Sport kommen. Mit Jana habe ich als Jugendtrainerin somit zur Zeit eine Einzelkämpferin. Dass Sie sich dabei nicht unterkriegen lässt und etwas bewegen will, hat Sie, ohne es hier näher beschreiben zu wollen, in den letzten

Jahren ja auch im privaten Bereich mehr als genug bewiesen. Herzlichen Dank dafür dass Du der verbliebenen, altersmäßig etwas weiter gefächerten Jugend unseren so vielfältigen Sport etwas näher bringst. Auch Danke an Deine Helfer aus der ehemaligen U20 und Mixed II, die Dich dabei unterstützen und bei Engpässen gerne aushelfen. So bist Du dann doch nicht mehr nur alleine an der Basis beim Jugend-

training. Wer weiß, vielleicht schaffen wir es ja doch wieder in den nächsten Jahren mehr engagierte Trainer und Helfer zu bekommen und damit mehr Altersgruppen wieder ins Training und zu den Punktspielen zu bringen. Wie ich hörte möchtest Du auch gerne wieder eine Damenmannschaft aufbauen. Also Interessierte können sich gerne bei uns melden.

Bei den beiden Hobby-Mixed-Mannschaften läuft alles wieder halbwegs normal. Freitags sind stets gerne neue Volleyballer willkommen. Vorkenntnisse sollten bereits vorhanden sein – Ligaerfahrung ist aber nicht nötig.

Bei der Mittwochsmannschaft haben anfangs in der Saison nur einige wenige Spiele planmäßig stattgefunden. Man hat schon gemerkt, dass einige Mannschaften nach den Corona-Jahren noch nicht wieder vollständig spielfähige Mannschaften in die Halle bewegen konnten. Auch die eine oder andere Infektion / Quarantäne hat dann immer wieder zu Verschiebungen geführt. Deshalb mussten neue Termine gefunden und vereinbart werden. Letztendlich hat aber dann doch eine Mehrzahl an Spielen stattgefunden. Die Mannschaft konnte mit einem fünften Platz in der Hobby-Mixed-Liga 1 abschließen und damit das Ziel Klassenerhalt einhalten.

Ach ja, und unsere Halle hat einen neuen Hallenboden bekommen. An der Zusammenstellung der Farben und Flächen waren wir nicht ganz unbeteiligt. Darum beneiden uns jetzt einige Vereine im Kreis.

Nun sind wir gespannt in der Sommerpause oder auf dem Beachplatz und freuen uns auf die neue Saison.

Thorsten Meyer





MÖBEL  **KLAUTH**

Maysweg 15 · 47918 Tönisvorst · Telefon 02151-791704
Mo.-Fr. 10.00 bis 18.30 Uhr · Sa. 10.00 bis 16.00 Uhr
www.moebel-klauth.de



Eigenheim Lösungen

Mein Haus. Meine Energie.

Energielösungen für
eine lebenswerte Welt.

Thürlings Haustechnik GmbH

Lenenweg 29 · 47918 Tönisvorst
Fon: 02151 / 70 71 0 · Fax: 02151 / 70 71 72
Mail: info@thuerlings.info · www.thuerlings.info

Der Rest, welcher noch verblieb

Umbrüche und Veränderungen, etwas das für uns zum Alltag gehört und doch immer wieder neue und schmerzhaft Abschiede bedeutet.

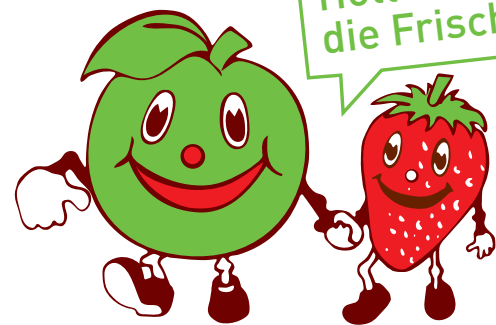
Viele haben ihren eigenen Weg eingeschlagen und sind hinaus in die große, weite Welt gegangen um ihre Träume zu verwirklichen. Doch ein Teil von uns ist geblieben und engagiert sich weiterhin um den Sport aufrecht zu halten und diesen auch, mit der gleichen Bewunderung wie wir, anderen näher zu bringen. Auch mit weniger Damen, als zuvor, haben wir weiterhin Spaß am Sport Volleyball und sehen jedes Training als neue Herausforderung an unser Bestes miteinander zu geben, neue Techniken zu lernen und alte zu optimieren.



Der Wunsch irgendwann wieder einmal auf dem Platz zu stehen, um Punkte zu kämpfen und Spiele zu bestreiten, besteht bei allen von uns übrig gebliebenen und dies ist das Ziel, welches wir uns, mit der Damen-Mannschaft, gesetzt haben und weiterhin versuchen zu verwirklichen. Vergeblich haben wir versucht neue Mitglieder zu erreichen, zu begeistern und zu ermutigen nicht nur in jungen Jahren neues zu entdecken, doch aufgeben werden wir nicht. Der Schweiß, die Tränen und die Mühe, die wir seit all den Jahren, nicht nur in den Sport, sondern auch in uns selber investiert und geteilt haben, lassen nicht zu dies an den Nagel zu hängen und auch die neuen Freundschaften und die Familie, die wir durch unsere gemeinsame Begeisterung für Volleyball erfahren durften, begleiten uns noch immer.

Der Wandel zur nächsten Generation

Auch die jüngere Gruppe hält weiterhin begeistert fest an dem was der Sport und der Zusammenhalt in unserer Abteilung zu bieten hat. Viele trainieren mittlerweile mit Freude bei den Damen mit und das ist für uns nicht nur etwas, dass nur das Miteinander stärkt, sondern auch ein Antrieb ist um vielleicht irgendwann selber einmal besser zu werden und bei den großen mitzuhalten und mitspielen zu können. Immer wieder sehen wir bei der U16 und U18 neue Gesichter, welche enthusiastisch ihre ersten Schritte in den Sport hinein wagen und auch vor haben dabei zu bleiben und ihren Teil zum Team bei zu tragen. Sodass wir, das Trainer Team, auch dort weiterhin die Hoffnung haben wieder Spiele anzufechten um den jüngeren, die von uns geliebte Erfahrung auf dem Platz zu stehen, weiterzugeben. Nach so vielen Jahren im Verein, als Spielerin oder auch als Trainerin dieses Funkeln in den Augen zu sehen, welches wir auch über die Jahre nie verloren haben, macht uns sehr glücklich und hält uns dabei unsere Begeisterung weiter zu tragen.



**OBSTGUT
TACKHEIDE**

*** SEIT 1974 ***

Öffnungszeiten Hofladen (ca. Mitte Mai - Anfang August)
Mo-Fr: 8 - 18 Uhr · Sa: 8 - 14 Uhr · So: 8 - 12 Uhr

Öffnungszeiten Hochstraße 10 (St. Tönis)
Mo-Fr: 8.30- 18.00 Uhr · Sa: 8 - 13.30 Uhr (Mai - August)

Fam. Schmitz/ Wichmann · Tack 12 · 47918 Tönisvorst · 02151 790 531

www.obstgut-tackheide.de

Hobby-Mixed I

Eine durch Corona gebeutelte Volleyballsaison konnte mit einer erstaunlich guten Platzierung abgeschlossen werden. Die 1. Hobby-Mixed Staffel hat mit dem 5. Tabellenplatz die Liga gehalten, wonach es anfangs gar nicht aussah.

Vor der Saison hatten wir gerade im Frauenbereich ein großes Fragezeichen, ob wir überhaupt spielfähig zu den Punktspieltagen antreten konnten. Von den sechs ursprünglichen Spielerinnen mussten zwei Frauen aus gesundheitlichen Gründen endgültig ihren Volleyball-Abschied einläuten. Vielen Dank an Tanja, mit der einige von uns auf eine jahrelange gemeinsame Volleyballzeit zurückblicken, und an Stefanie, die zwar nur kurz bei uns in der Mannschaft mitwirken konnte, die wir trotzdem lieb gewonnen haben und jetzt schon vermissen. Und auch Jana musste, hoffentlich nur vorübergehend, eine Auszeit einlegen. In diesem Fall aber aus sehr erfreulichen Gründen. Mit Thilo konnten wir unser jüngstes Nachwuchstalents begrüßen.



Jana und Andy wurden im Mai Eltern. Wir freuen uns mit ihnen über die Geburt und (hoffentlich) auf den Wiedereinstieg von Jana.

Da beim Mixed-Volleyball in der Halle immer drei Damen auf dem Feld stehen müssen, sahen wir uns bei drei verbliebenen Spielerinnen bereits kurz davor, die Mannschaft aus dem Spielbetrieb abzumelden. Erfreulicherweise konnten wir dann zum Saisonstart und in den folgenden Wochen etliche Neuzugänge begrüßen. Mit Chrissi, Lea, Andrea und Roland



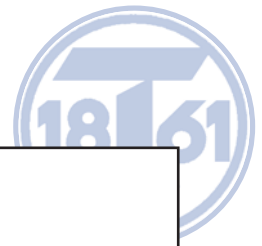
waren wir wieder einsatzfähig und alle vier Neulinge kamen meist direkt zum Spieleinsatz. Gerade am Anfang der Saison, als die Spiele oft Corona bedingt verlegt wurden oder sogar ganz abgesagt wurden, waren wir meist nur mit sechs oder sieben Spieler/Innen in der Halle. Das hat sich dann später gebessert, so dass wir genug Auswechsellmöglichkeiten auf allen Positionen hatten.

Turniere fielen diese Saison leider oft noch aus, aber das Training fand kontinuierlich mit zwar wechselnder, aber starker Beteiligung statt. In unserer Cafeteria bzw. an der Theke wird der Trainingsabend anschließend in großer Runde feucht fröhlich beendet.

Alle Mannschaftsmitglieder bleiben uns voraussichtlich in der kommenden Saison erhalten. Nach den Sommerferien starten wir dann in die Saisonvorbereitung für die Halle. Zur Zeit genießen wir bei dem tollen Wetter etwas Abwechslung im Sand. Mit 2er, 4er oder 6er-Mannschaften wird momentan viel Beachvolleyball gespielt oder einfach auch nur mit einem kühlen Getränk und netten Gesprächen gechillt. Und gelegentlich trifft man sich auch mal um andere Sportarten auszuüben.

Andrea Funken / Thorsten Meyer



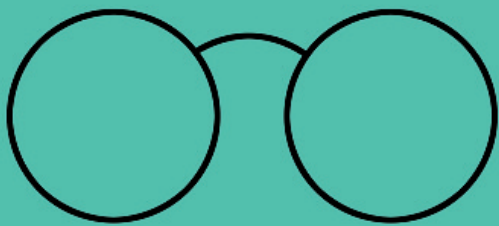


Eine Werkstatt - alle Marken



Telefon 0 21 51 - 79 06 33

Lenenweg 13 · 47918 Tönisvorst · www.auto-horster.de



**OPTIK
SCHOLL**

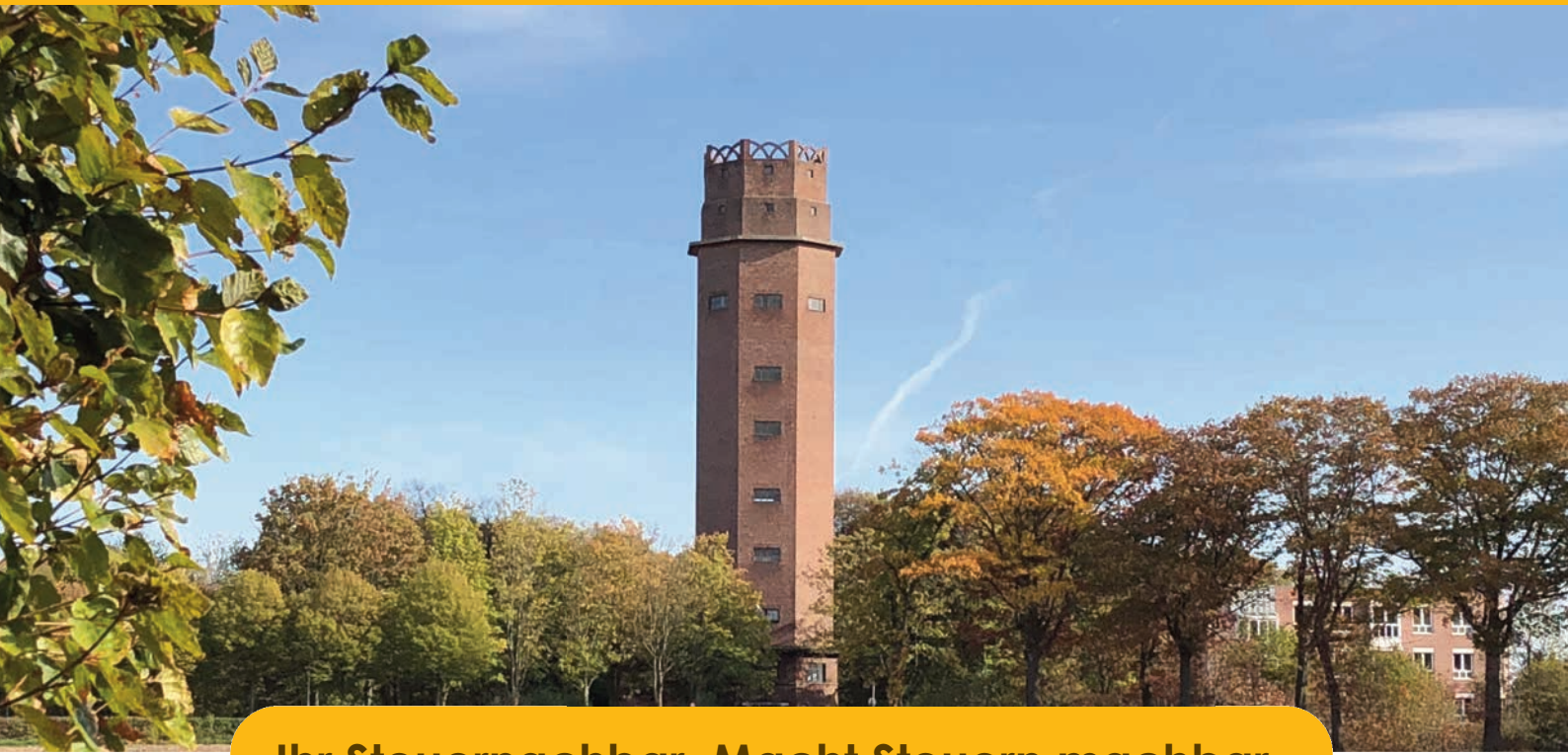
Inh. Melanie Barth-Langenecker
Hochstraße 30 · St. Tönis
Tel. 021 51 / 79 08 80
www.optik-scholl.info

GENIAL
eye:max

DAS BÜGEL
WECHSEL
SYSTEM



NEON



Ihr Steuernachbar. Macht Steuern machbar.

Hallo, liebe Nachbarn aus St. Tönis!

Wir sind die **eKariS GmbH** – eine **Steuerberatungsgesellschaft** mit Hauptsitz in St. Tönis. Warum ausgerechnet hier? In St. Tönis haben wir nicht nur unsere unternehmerischen, sondern auch persönlichen Wurzeln. Und dementsprechend ein großes Herz für die Region samt ihren Menschen. Falls Sie also zur Abwechslung mal die sympathische Steuerkanzlei von nebenan mit Ihren Finanzangelegenheiten beauftragen möchten, bieten wir Ihnen folgendes Leistungsspektrum:

- ✓ **Finanzbuchführung**
- ✓ **Lohnbuchhaltung**
- ✓ **Jahresabschluss**
- ✓ **Private/Betriebliche Steuererklärungen**
- ✓ **Unternehmensberatung**
- ✓ **Weitere Services**

Interesse? Dann kommen Sie einfach vorbei.
Gerne können Sie uns auch anrufen oder eine e-Mail schreiben.
Also dann: **Auf gute Nachbarschaft!**

eKariS Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steuerberater Sebastian Krins
Ostring 12 · 47918 Tönisvorst
Telefon 02151/537 49 - 0
info@ekaris.de · www.ekaris.de



MEISTERBETRIEB
SANITÄR · FLIESEN
HEIZUNGSANLAGEN



Seniorengerechte Bäder
Teil- oder Vollsanierung
ALLES AUS EINER HAND!



Walter Goertz GmbH & Co. KG
Hülser Str. 19 · 47798 Krefeld
Telefon 0 21 51 / 2 31 13
www.goertz-sanitaer-heizung.de



Impressum:

Herausgeber:
Turnerschaft St.Tönis 1861 e.V.
Corneliusstr. 25c,
47918 Tönisvorst,
Tel. 02151-701861,
mail@turnerschaft1861.de,
www.turnerschaft1861.de

Redaktion und Gestaltung:
Sandra Enger-Schmitz

Produktion:
Vektor Medienagentur GmbH
www.vektor-medien.de

Wir danken
allen Inserenten für
Ihre Unterstützung !

Sauna- und Fitnesscenter

Die Öffnungszeiten:

Montag: 18.00 bis 20.30 Uhr (DAMEN: Brigitte Drießen/Tel. 790427)
Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr (HERREN: K.H. Cox/Tel. 797580)
Donnerstag: 18.00 bis 21.00 Uhr (Leitung: Herr Dückers/Tel. 799653)

Gruppen, die eine eingewiesene Person in ihren Reihen haben, können die Räume auch außerhalb dieser Zeiten nutzen. Bitte vorab mit der Geschäftsstelle abstimmen!

Preise:

Aktive Mitglieder:

Einzelkarte 5,00 €
Zehnerkarte 40,00 €

Passive Mitglieder, welche mind. 2 Jahre Vereinsmitglied sind:

Einzelkarte 7,00 €
Zehnerkarte 60,00 €

Neue, passive Mitglieder für die ersten 2 Jahre:

Einzelkarte 8,50 €
Zehnerkarte 80,00 €

Pandur-Heinecke

— STEUERBERATUNG —



WIR SIND FÜR SIE DA,
FÜR DIE ABSICHERUNG IM RÜCKRAUM
UND MIT DER RICHTIGEN TAKTIK
FÜR DIE ENTSCHEIDENDEN TREFFER!

MEIN TEAM UND ICH WÜNSCHEN
DEN MANNschaften DER
TURNERSCHAFT ST. TÖNIS 1861 E. V.
EINE ERFOLGREICHE SAISON.

menschlich • klar • direkt





Die Handballabteilung:

Bericht des Handball Jugendwartes

Aus Sicht des Jugend Handballwartes verlief die Saison 2021/2022 insgesamt positiv.

Trotz der Corona Pandemie konnte die Turnerschaft St.Tönis nahezu alle Meisterschaftsspiele durchführen. Dafür gilt in erster Linie mein Dank Uwe Sinnecker, der gefühlt jeden Tag Spielabsagen und Spielneuansetzungen organisiert hat. Wahrlich eine enorme Herausforderung.

Das wir so gut die Handballsaison absolvieren konnten, ist nur einen starken Team im Hintergrund zu verdanken. Danke an Hans, Jürgen, Uwe und Christian.

Letztendlich gilt mein Dank vor allem unseren Trainer*innen, allen Spieler*innen und den Eltern!! Danke, dass IHR euch immer wieder den aktuellen Situationen angepasst habt und mit uns gemeinsam nach Lösungen gesucht habt. Das war nicht immer einfach, aber wir haben es zusammen geschafft. Die Turnerschaft ist mit 19 Mannschaften in die Saison 21/22 gestartet. Ein neuer Rekord! Jede Mannschaft hatte ihre sportliche Erfolge und das ist super. Dabei stand der Sieg gerade bei unseren Jüngsten nie Vordergrund. Jedes Tor wurde gefeiert, auch wenn der Gegner mehr Tore warf.

Natürlich kann es an dieser Stelle nicht unerwähnt bleiben, dass sich zum Beispiel unsere weibliche A-Jugend für die Jugend Handballbundesliga qualifizierte. Knapp verfehlte die Mannschaft mit dem Trainerteam am Ende die nächste Runde. Unsere weibliche C-Jugend darf sich Vize Westdeut-

scher Meister nennen. Im Endspiel verlor das Team äußerst knapp mit einem Tor. Die männliche A-Jugend spielte eine lange Nordrheinliga Saison mit extrem dünner Spielerdecke. Am Saisonende belegte das Team einen herausragenden fünften Tabellenplatz.

Drei tolle Erfolge, die ich exemplarisch ausgewählt habe. Jede Jugendmannschaft hat für sich tolle Erfolge erzielt und hat unseren Verein sehr gut nach innen und außen präsentiert. Danke, auch im Namen des Gesamtvorstandes.

Ein kurzer Ausblick in die neue Saison 22/23

Erstmals stellt die Turnerschaft St.Tönis 21 Jugendmannschaften und damit die meisten Mannschaften im Handballkreis. Wir freuen uns sehr, dass wir gerade in den jüngsten Altersgruppen mit jeweils zwei Mannschaften spielen werden. Ein toller Erfolg für den Verein, der aber zugleich eine große Herausforderung für uns darstellt. Die Organisation von Trainer*innen, Trainingszeiten und Meisterschaftsspielzeiten stellen uns vor große Aufgaben.

Die Qualifikationen für die Saison 22/23 sind beendet und unsere Spieler*innen konnte herausragende Siege feiern! Wir gratulieren Mädchen A2, B1 und C1 zur Nordrheinliga und Mädchen A1 zur Jugend Handball-Bundesliga!!

Ich wünsche uns allen eine tolle Handballsaison 22/23.
Thomas Wingert

klimagerechte Architektur - auch im Bestand

- Effizienzhaus
- Plusenergiehaus

ENTWURF · PLANUNG · BAULEITUNG



www.dieris-architekt.de





männliche E2-Jugend:

Im Oktober und im November wurden die beiden Jungtrainer Max und Gerrit 18 Jahre jung. Im Dezember und Januar kam es dann zu Corona bedingten Unterbrechungen. Nicht desto trotz spielten wir bis Ende April 17 Saisonspiele, wovon 7 gewonnen werden konnten. Im Mai fand dann mit anderen Mannschaften zusammen wieder die Fahrt nach Hinsbeck an. Zudem mussten wir uns auch am Ende der Saison von Gerrit und Max verabschieden. Gerrit forciert seine Karriere weiter bei Interaktiv Ratingen und baut im kommenden Schuljahr sein Abitur und Max beginnt ein Studium nach bestandenen Abitur. Wir wünschen Euch beiden viel Erfolg für die Zukunft. Als Nachfolger unterstützt mich ab sofort Lars P.



weibliche E-Jugend: Ereignisreiche Saison

Nachdem man in den Jahren zuvor keine wirkliche Saison spielen konnte, ging es mit der Saison 2021/22 endlich wieder los. Dadurch, dass jedoch alle Kinder in den letzten Jahren sehr wenig Spielpraxis hatten, haben einige der Mädels in der E-Jugend erst ihr erstes richtiges Handballspiel gehabt. Dadurch versuchte man in dieser Saison natürlich erstmals die Kinder spielerisch an die Technik und an das Spiel heranzuführen. Aber natürlich hatte der Spaß dabei immer oberste Priorität und durfte sowohl im Training als auch im Spiel nie fehlen. Man merkte im Laufe der Saison, dass die Kinder von Spiel zu

Spiel besser wurden und immer mehr Selbstbewusstsein bekommen haben, so dass man sogar zwei Spiele gewinnen und ein Unentschiedenes einfahren konnte. Alle Kinder haben somit in dieser Saison ganz viel Spielpraxis gesammelt und einen großen Schritt nach Vorne gemacht. Aber auch außerhalb der Halle hatte man immer viel Spaß und wuchs immer mehr zusammen, wie zum Beispiel durch das gemeinsame Plätzchen backen um Weihnachten rum oder durch die gemeinsame Fahrt nach Hinsbeck.

Abschließend kann man also sagen, dass diese Saison von vielen neuen Ereignissen und neuen Fortschritten geprägt waren, so dass alle Kinder insgesamt sehr stolz auf sich sein können.



*Haben Sie schon mal daran
gedacht* in den Räumlichkeiten
der Turnerschaft St.Tönis 1861 e.V. *zu feiern ?*

Egal ob Familienfeste, Betriebsfeiern, kulturelle Veranstaltungen oder andere Anlässe
- fast alles ist möglich !

Information & Kontakt: 02151-706861 oder mail@turnerschaft1861.de

weibliche F-Jugend:

Wir sind blau – wir sind weiß – wir machen euch die Hölle heiß!

Mit vielen neuen Mädels aber auch einigen alten Hasen starteten wir also das Projekt F-Jugend - 22 Mädchen, 4 Trainerinnen und ein Ziel, jede Menge Spaß in der Saison haben! Unter diesem Vorsatz trainierten wir den Sommer über bei lustigen Wasser-Spaß Einheiten auf dem Tartan- und Beachplatz oder in der Halle. Auch eine Rallye rund um die Halle und das Vereinsheim formten das Team immer weiter zusammen.

Doch schnell wurde auch klar, 22 Mädchen sind einfach zu viel für eine Mannschaft. So wurden die Kids gleichwertig in F1 und F2 aufgeteilt, wobei dies ausschließlich für die Saisonspiele galt. Alle anderen Aktionen fanden auch weiterhin gemeinsam statt. Zur Saisonöffnung der Damen und Herren spielten die beiden Teams dann erstmalig gegeneinander und zeigten den vielen Fans auf der Tribüne, dass in der wirklich kurzen Vorbereitungszeit schon ein gutes Zusammenspiel erkennbar ist. Für viele Mädchen war dies das

erste Handballspiel und eine waren doch noch etwas zurückhaltend und trauten sich nur zu Kurzeinsätzen. Aber das sollte sich im Laufe der Saison ändern...Mit 11 Spielerinnen pro Team war es doch ein kleiner Kader und während der Saison kam es bei beiden Mannschaften immer mal wieder dazu das wir mit keinem oder nur einem Auswechselspieler anreisten oder sogar auch mal mit einem zu wenig. Das ist aber egal, denn das Wichtige ist ja, dass die Kids Spaß haben und viel spielen können. So wurde dann kurzerhand mit den Gegnertrainer gesprochen und Spielerinnen für das Spiel ausgeliehen oder wir spielten einfach mit 5 gg 5. Alles kein Problem, denn es waren ja alle froh, dass die Spiele überhaupt wieder stattfinden konnten. Am Ende hat jedes Team insgesamt 12 Spiele absolviert und alle Kids haben sich super weiterentwickelt.

Neben dem Handballerischen haben viele gemeinsame Teamaktionen das Jahr in der F-Jugend abgerundet. Im November konnten gemeinsam mit den ersten Damen in der Halle Hülser Straße trainieren. Bestens ausgestattet mit

neuen Longsleeves ging es dann zu Fuß zur Corneliusfeldhalle, wo die Kids als Einlaufkinder zum Einsatz kamen und anschließend lautstark von der Tribüne anfeuerten. Die Weihnachtsfeier fand im Vereinsheim statt. Es wurde gespielt, gebastelt und natürlich auch weihnachtliches Gebäck gegessen. Kaum wieder zu erkennen waren die Kids an Karneval. In Kostümen wurde fleißig trainiert und nach dem letzten Saisonspiel Ende März ging es dann wieder ins Vereinsheim, wo bereits riesen Pizzen und ein aufgebautes Fotoset auf die Kids wartete. Doch der eigentliche Saison-



Gemeinsames Training mit der 1. Damenmannschaft

abschluss und Höhepunkt für die Mädchen war die Jugendfahrt nach Hinsbeck.

An dieser Stelle noch ein herzliches Dankeschön an Madita, Jana und Lotte, die mich in der Saison super unterstützt haben. Jana und Madita begleiten die älteren Kids nun in die E-Jugend.

Ein weiteres Dankeschön an unseren besten Schiedsrichter Herbert, der immer auch kurzfristig eingesprungen ist und uns oft aus der Patsche geholfen hat!

Ein Dank an unsere Sponsoren Fischbach Gruppe für die Longsleeves, PureWater Consulting für die Trinkflaschen und natürlich auch an Familie Seferaj für die riesen Pizzen zum Saisonabschluss und Lichtzauber-Kinderfotografie für die tollen Portraitfotos der Kids. Und natürlich ein riesen Dank an die Eltern für die Unterstützung als Zeitnehmer, Taxi, Ärzte, Seelsorger und Fans:-)



weibliche C1-Jugend: **Nordrheinliga**

Eine sehr erfolgreiche Saison liegt hinter unserer weiblichen C1. Die Mannschaft besteht aus 11 Mädchen des älteren Jahrgangs 2007 und nur drei Mädchen des jüngeren Jahrgangs 2008.

Anfangs waren wir noch etwas unsicher auf welchem Leistungsstand wir uns nach der langen coronabedingten Pause befinden. Allerdings wurde nach einigen Testspielen (überwiegend gegen männliche Teams) schnell klar, dass wir auch dieses Jahr um die Meisterschaft in der Nordrheinliga mitspielen wollen.



Bevor die Saison startete nahmen wir noch am sehr stark besetzten Ulzburgcup in der Nähe von Hamburg teil. Aufgrund von Corona wurde das Turnier nicht wie sonst an drei Tagen gespielt, sondern leider nur an einem Tag. Dies stellte für uns allerdings kein Problem dar, wir nutzten die restliche Zeit für Trainingseinheiten und eine Schnitzeljagd durch Hamburg. Leider mussten wir bei dem Turnier, aufgrund eines parallel stattfindenden Turnier des HVN Jahrgangs 2006 (Auswahl), auf Eva und Paula verzichten. Die restlichen Mädels zeigten allerdings bereits jetzt wie gut sie Ausfälle kompensieren können und holten sich bei dem starken Turnier den zweiten Platz. In der Vorrunde gewannen sie zunächst 16:5 gegen Ulzburg 2, 16:9 gegen Bad Schwartau und in allerletzter Sekunde bärenstark 9:8 gegen die sehr starken Mädels aus Schwerin. Im Halbfinale standen uns dann die Mädels vom Handewitter SV gegenüber, die vor allem über ihre großgewachsene Rückraumrechte und über ihr Tempospiel punktet. Lange lagen wir 6:8 zurück, holten uns dann aber (wiederrum in letzter Sekunde) einen nicht mehr für möglich geglaubten 10:9 Sieg. Im Finale trafen wir dann erneut auf Schwerin. Die erste Halbzeit gestalteten wir noch ausgeglichen, danach ließ die Kraft jedoch immer mehr nach. Zum Schluss mussten wir uns mit 9:12 geschlagen geben, konnten aber mächtig stolz auf das Erreichte sein.

Das machte Lust auf die Saison.

Die Saison verlief insgesamt ziemlich deutlich. Leider hatten wir viel Verletzungsspech. Mara und Gabi rissen sich vor Saisonbeginn das Kreuzband und fielen die ganze Saison aus. Lilija brach sich so unglücklich den Arm, dass sie $\frac{3}{4}$ der Saison verpasste. Damit verloren wir drei absolute Leistungsträgerinnen. Wir wollen uns gar nicht ausmalen welche Erfolge mit den Dreien noch möglich gewesen wären. Lilija ist zum Glück wieder voll genesen und sowohl Gabi als auch Mara arbeiten an ihrem Comeback. Wir freuen uns auf euch! Nach den 16 gespielten Saisonspielen standen auf unserem

Konto 30:2 Punkte und 511:262 Tore. Im Schnitt warfen wir also 32 Tore und kassierten im Gegenzug nur 16 pro Spiel. Diese Ergebnisse sprechen bereits eine deutliche Sprache. Wie gesagt waren die meisten Spiele sehr deutlich. Die einzig spannenden Spiele fanden gegen HSV Solingen Gräfrath (1. Platz) und TV Aldekerk (3. Platz) statt. Wobei die Ergebnisse gegen Aldekerk (38:18 und 34:23) auch deutlich waren, aber hier war die Spannung zumindest vorher gegeben. Die Spiele gegen Solingen hingegen waren etwas ganz besonderes. Das Hinspiel mussten wir leider stark ersatzgeschwächt antreten. Neben den Langzeitverletzten fiel Greta wegen einem Daumenbruch aus und viele Mädels gingen angeschlagen ins Spiel. Leider stimmte der Gegner

einer Spielverlegung nicht zu. Nach tollem Kampf mussten wir uns dann Auswärts mit 22:26 geschlagen geben. Der Sieg ging an diesem Tag verdient an den Gegner. Ab dem Moment arbeiteten wir hart auf das Rückspiel gegen Solingen hin und hatten uns viel vorgenommen. Zwei Tage vorher kam dann jedoch die Hiobsbotschaft dass wir auf Leonie U. verzichten müssen. Damit fiel uns eine weitere Leistungsträgerin verletzungsbedingt aus. Aber die Mädels machten ein tolles Spiel und wollten es einfach etwas mehr als der Gegner. So war auch das Wurfglück diesmal auf unserer Seite. Am Ende stand ein 21:20 Sieg zu Buche. Mega geil! Leider reicht es damit nicht für die Meisterschaft, da der direkte Vergleich mit + 3 Toren an Solingen ging. Schade, aber kein Beinbruch. Wir hatten den Meister besiegt.

Nun stand noch als weiterer Höhepunkt die Westdeutsche Meisterschaft an. Gegner im Halbfinale waren die Mädels des Bundesligisten BVB Dortmund. Endlich konnten wir mit vollem Team antreten (außer Mara und Gabi) und zeigten eine tolle Leistung. Diese wurde am Ende mit einem 27:22 Sieg und dem Einzug ins Finale gekrönt. Und wer stand uns hier wieder gegenüber? Die Mädels aus Solingen Gräfrath, die Ahlen im Halbfinale besiegt hatten.

Also ging es zum dritten Mal gegen den ungeliebten Gegner. Diesmal starteten wir richtig gut und hatten ein gutes Gefühl. Wir führten bis zur 12 Minute deutlich mit 6:2. Dann passierte jedoch etwas was wir bis heute nicht verstehen

können. Die beiden jungen Schiedsrichterinnen zerstörten leider dieses tolle Spiel und Event, in dem sie Eva für NICHTS eine rote Karte gaben. Normalerweise kritisieren wir Schiedsrichter nicht. Wenn sich aber die ganze Halle inkl. Gegner und Verantwortlichen des Westdeutschen Handballverbandes nach Videoanalyse einig sind, dass es NICHTS war, dann darf man dazu auch mal ein Wort verlieren. Wirklich schade – bis heute können wir diese Entscheidung nicht mal ansatzweise nachvollziehen. Aber so ist es leider im Handballsport. Also mussten wir von nun an ohne unsere beste Torschützin und sehr wichtige Stütze in der Abwehr auskommen. Der Schock saß tief. Nach einigen Minuten ohne Tor und zum Glück auch ohne Gegentor (Danke Paula für deine überragenden Paraden) berappelten wir uns etwas und konnten eine knappe 12:10 Führung in die Pause retten. Allen war klar, dass das mit unserem kleinen Kader, der Belastung vom Vortag und ohne Eva jetzt ganz ganz schwer werden würde. Doch man merkte den Mädels an, dass sie alles für einen Sieg tun wollten. Zunächst konnten wir die Führung ausbauen, doch dann ließen die Kräfte nach 35min deutlich nach. Solingen drehte unsere Führung ihrerseits in eine zwei Tore Führung und viele Zuschauer dachten wohl, dass das Spiel gelaufen wäre. Doch nicht mit uns! Wir sammelten nochmal alle Kräfte, die irgendwo noch zu finden waren, und erkämpften uns ein Unentschieden. Leider kamen dann erneut zwei Entscheidungen der Damen in Schwarz, die nicht so ganz zu verstehen waren. Am Ende fehlte nur ganz wenig – wir verloren das Finale leider mit 18:19. Trotzdem sind wir sehr stolz auf das Erreichte

Neben den ganzen mannschaftlichen Erfolgen gibt es auch noch andere Erfolge zu berichten.

Paula wurde aufgrund ihrer starken Leistungen zum Lehrgang der Jugendnationalmannschaft eingeladen.

Leonie U. und Eva wurden aufgrund ihrer starken Leistungen zum DHB Stützpunkt eingeladen und trainieren dort zusätzlich wöchentlich.

Greta, Helin, Lilija und Maren gehören der Niederrheinauswahl an und erhalten dort weitere Förderheiten.

Aber auch alle weiteren Mädels haben sich super weiterentwickelt und eine überragende Saison gespielt. Die meisten Mädels gehen kommende Saison als B1 in der Nordrheinliga an den Start. Nur Maren, Leni und Leonie S. verbleiben noch ein Jahr in der C-Jugend und kämpfen dort in der Nordrheinliga um Punkte.



männliche A-Jugend: **Nordrheinliga**



Trotz dünner Personaldecke erreichte die männliche A-Jugend einen guten 5. Platz in der Nordrheinliga. Leider trennen sich handballerisch jetzt einige Wege aber man sieht sich sicher wieder.



weibliche B2-Jugend: **Niederrheinmeister**

Wir starteten vergangene Saison mit 3 Mädels des älteren Jahrgangs 2005, 7 Mädels des jüngeren Jahrgangs 2006 und 4 sehr jungen Mädels des Jahrgangs 2007 in der Oberliga B-Jugend.

Bereits in der Vorbereitung zeigten wir unser Potential, als wir viele Spiele erfolgreich abschlossen. Vor allem die knappe 23:26 Niederlage gegen die w.A von Fortuna Düsseldorf (Nordrheinliga) ist uns da in Erinnerung geblieben. Daher hatten wir uns für die Saison auch viel vorgenommen.

Die meisten Spiele verliefen sehr deutlich. Am Ende der Saison stehen wir mit 26:0 Punkten und 381:214 Toren an Platz 1. Damit warfen wir pro Spiel 29 Tore und kassierten lediglich 16. Ein tolles Ergebnis!

Es gab natürlich auch das ein oder andere knappe Ergebnis, dies war aber meistens unserem kleinen Kader und Verletzungen geschuldet. Häufig mussten wir auf weitere Aushilfen aus der C1 zurückgreifen und sind sehr dankbar, dass die Mädels das auf sich genommen haben.

Insgesamt war doch relativ schnell zu erkennen, dass wir in vielen Spielen der Oberliga nicht gefordert sind. Daher war es für unsere Entwicklung sehr hilfreich, dass wir häufig bei der B1 Nordrheinliga aushelfen konnten. Dies war eine gute Erfahrung und hat Spaß gemacht. Nun gehen wir mit den 2005/2006 Mädels geschlossen in die A-Jugend Oberliga und wollen dort erneut eine erfolgreiche Saison spielen.



Lebensmittel-Sonderposten auf dem Wochenmarkt in Ihrer Nähe!

Seit nunmehr 44 Jahren bietet die Firma Lachner Lebensmittel-Markenartikel an.
GROSSE Marken – KLEINE Preise, diese Devise erfreut sich immer größerer Beliebtheit bei den Kunden.

Qualität günstig

Lachner GmbH

Lebensmittel-Sonderposten Lagerverkauf auf dem Wochenmarkt

GROSSE Marken KLEINE Preise

ABHOLMARKT

DINSLAKEN
Erlenstraße 55-69 • 46539 Dinslaken
Mi./Do. von 13 bis 18 Uhr
Fr. 9-18 Sa. 9-12 Uhr
Montag und Dienstag geschlossen

Sie finden uns auf folgenden Märkten in Ihrer Nähe:

Wochenmärkte: nur Mittwochs: WES-Domplatz Mittwochs/Samstags: DU-Hochfeld, DU-Hochemmerich, DU-Hochheide, OB-Sterkrade, Donnerstags: DU-Beeck, DU-Bissigheim, DU-Huckingen, DU-Hamborn, OB-Schmachtendorf, DIN-Hiesfeld Freitags: DU-Aldenrade Kometenplatz, DU-Meiderich Spichernplatz, DU-Neumühl, Voerder Wochenmarkt Samstags: DU-Walsum Franz-Lenze-Platz

Das Unternehmen hat sich darauf spezialisiert, Markenartikel aus dem Lebensmittelbereich diskret in sekundäre Vertriebskanäle zu vermarkten. Hierbei wird insbesondere auf Vorgaben und Wünsche der Hersteller eingegangen. Für den Kunden ist es wichtig, dass er sich absolut darauf verlassen darf, dass die Ware qualitativ immer einwandfrei ist. So werden diese Angebote auch gemäß den deutschen Lebensmittelvorschriften überwacht. Der Schwerpunkt dieser Produkte liegt vor allem auf Lebensmittel kurz vor Ende des Mindest-Haltbarkeitsdatums, Markenware aus Verpackungsumstellungen, Waren mit leichten Produktionsfehlern (1B Waren), Überproduktionen der großen Hersteller sowie Auslaufartikeln. Dabei können sich die Kunden über ein ständig wechselndes Sortiment von Lebensmittel und Markenwaren freuen, die zu überaus günstigen Preisen angeboten werden.

GEGEN VERSCHWENDUNG

Insgesamt führt die Marktstrategie der Lachner GmbH auch dazu, dass eine Verbesserung der Nachhaltigkeit gegeben ist, denn so vermeidet man die sonst eventuell nötige Vernichtung von Lebensmitteln.

weibliche A-Jugend:

Jugendbundesliga als Highlight

Die weibliche A-Jugend konnte sich zum zweiten Mal hintereinander für die Jugendbundesliga qualifizieren. Nachdem sie sich auf Verbandsebene knapp TuS Königsdorf geschlagen gegeben musste, wurde das Entscheidungsspiel gegen HSV Minden Nord zum wahren Krimi.

Im Hinspiel trennten sich die beiden Mannschaften 29:29, nachdem die Turnerschaft in der 45. Minute noch mit vier Toren zurücklag. Die Unterstützung für das alles entscheidende Rückspiel in Minden war groß, zahlreiche Eltern und die männliche A-Jugend fuhren mit und unterstützten die Mannschaft lautstark, sodass sich die Mannschaft von Trainer David von Essen und Christoph Muth mit einem knappen 23:21 Sieg die zweite Bundesligateilnahme sichern konnte. Dementsprechend wurde die Qualifikation auf der Rückfahrt und im Vereinsheim gefeiert.

In der wahrscheinlich stärksten Gruppe musste sich die A-Jugend dem späteren Deutschen Meister TSV Bayer Leverkusen, dem DHB Pokalsieger (Sieger aller Tabellendritten) TV Hannover-Badenstedt geschlagen geben, konnte aber gegen den Frankfurter HC ein Unentschieden erreichen. Leider war das Abenteuer Bundesliga damit viel zu schnell zu

Ende, obwohl die Mannschaft phasenweise eine starke Leistung zeigte.

Man merkte der Mannschaft an, dass nach dem Bundesliga-Aus die Luft raus war, sodass man die nächsten vier Spiele ohne Sieg blieb. Der 29:24 Sieg gegen HSV Solingen-Gräfrath stellte die Wende da und machte vor allem spielerisch immer mehr Fortschritte, obwohl man fast die ganze Saison auf Neele Brandt, Julia Fassbender, Rebekka Rücker und Sophia Neumann verzichten musste.

Besonders hervorzuheben ist der 27:26 (14:16) Heimsieg gegen den Tabellenzeiten Bergischer HC, bei dem die Mannschaft in der zweiten Halbzeit eine überragende Abwehrleistung zeigte.

Am Ende der Saison stand die Turnerschaft auf einem veröhnlichen 3. Platz, der gleichzeitig für einige A-Jugendliche das Ende ihrer Jugendspielzeit bedeutete.

Kader: Neele Brandt, Pia Leppkes, Anastasia Symons, Paula Detken, Caro Fettes, Emily Siebenmorgen, Lena Zensen, Helen Scheffel, Merle Kott, Julia Fassbender, Rebekka Rücker, Lia Nünninghoff, Kyara Balve, Leni Scheffler, Mia Bandusch, Johanna Neng, Nike Peters, (Sophia Neumann – Ausland).





Nils Jansen

Bezirksleiter der Postbank Finanzberatung AG

Ostwall 130-132 · 47798 Krefeld
Telefon: 02151 - 36 23 152 · E-Mail: nils.jansen@postbank.de

Ihr Spezialist für **Baufinanzierung** und alle Themen
rund um die **eigenen vier Wände**



Pink gegen Rassismus

Der Kreissportbund hat eine Aktion gestartet, welche sich „**Pink gegen Rassismus**“ nennt. Dabei soll die Sportlandschaft in NRW möglichst häufig und so viel wie möglich in pink gefärbt werden. Damit soll ein sichtbares Zeichen gegen menschenverachtendes Verhalten im Sport gesetzt werden. Denn der organisierte Sport steht für

#Offenheit, #Vielfalt und #Toleranz.

Die Turnerschaft St.Tönis unterstützt diese Aktion natürlich, denn Rassismus hat im Sport nichts zu suchen!

#pinkgegenrassismus

#bewegtgegenrassismus

#sportbekenntfarbe

#haltungzeigen



*Voll tiefer Trauer müssen wir von unserem Vereinsmitglied
Nils Lehnen Abschied nehmen.*

Nils verstarb plötzlich und völlig unerwartet am 20. August.

*Wir alle verlieren nicht nur ein Vereinsmitglied und Torwart
unserer 4. Herren-Mannschaft, sondern einen tadellosen
Sportskameraden, Freund und Kegelbruder.
Nils wird uns allen unendlich fehlen und wir werden
sein Andenken immer in Ehren halten.*



1. Damen: ereignisreiche Saison

Nach der letzten Saison, in der aufgrund der Corona Pandemie nur zwei Spiele bestritten werden konnten, durften wir nun erstmalig wieder eine Saison vollständig absolvieren. Dennoch war auch die Spielzeit 2021/2022 geprägt von vielen Spielverlegungen. Auch wir blieben leider vor Corona nicht verschont, sodass auch ein vollständiger Trainingsbetrieb nicht immer möglich war.

Bereits in der Vorbereitung wurden nur wenige Testspiele angesetzt, um uns vor einer möglichen Infektion zu schützen. Zu jeder Zeit gingen wir sehr verantwortungsbewusst mit der Corona Thematik um und testeten uns vor jeder



Trainingseinheit und den Saisonspielen – zunächst verpflichtend, später freiwillig. Neben einiger Lauf- und Kraftereinheiten auf dem Spielplatz bestritten wir schließlich doch zwei Testspiele gegen Witten und Hiesfeld.

Während jeder erfolgreichen Saisonvorbereitung darf der Spaß natürlich nicht fehlen und so wurde ein feuchtfröhlicher Mannschaftstag („Tigers Touristik“) organisiert.

Mit Coco Kohnen und Anna Bleckwedel stießen die ersten jungen Hüpfen aus der eigenen Jugend dazu. Auf Lena Schleppen mussten wir hingegen zu Beginn der Saison wegen ihres Auslandssemesters verzichten.

Am 19.09.2021 war es dann endlich wieder soweit: Mit einem Heimspiel gegen Adler Haan starteten wir in die Saison 2021/2022. Nach einem nervösen Beginn in der ersten Halbzeit konnten am Ende souverän die ersten beiden Punkte im heimischen Corneliusfeld eingefahren werden (36:26).

Im zweiten Spiel folgte dann die erste (knappe) Niederlage beim späteren Nordrheinligameister TV Aldekerk (33:30). Vielen Beobachtern wird sicherlich das Rückspiel in Erinnerung bleiben, denn mit insgesamt 85 Toren (HZ 21:23) sahen die Zuschauer ein wahres Torspektakel, welches schließlich erneut mit einem Sieg für den TV Aldekerk endete (40:45). Gegen den späteren Aufsteiger TD Lank konnten wir lediglich das Hinspiel gewinnen. Die Saison war geprägt von vie-

len knappen Ergebnissen. So verloren wir unglücklich bei der Fortuna aus Köln (29:28), in Strombach (30:29) oder auch gegen Bonn (29:26). Gegen den HC Weiden endete sowohl das Hin- als auch das Rückspiel mit einem Remis. Leider mussten wir die Saison bei der HSG Adler Haan mit einer erneut knappen Niederlage abschließen. Dennoch können wir zufrieden auf die abgelaufene Saison blicken, in der das Glück am Ende nicht immer auf unserer Seite war. Mit 18:18 Punkten und 524:494 Toren beendeten wir die Saison auf dem 5. Tabellenplatz. Mit 91 Toren sicherte sich Doreen Topel den 7. Tabellenplatz der Torschützenliste. Mit Verena Wolf stellten wir die zehntbeste Torschützin der gesamten Saison (87 Tore), wovon sie 46 ihrer Tore vom 7-Meter Punkt erzielte und in dieser Hinsicht sogar den 1. Platz belegte (Quote: 90,20%).

Während der Saison sollte auch unser Nachwuchs nicht zu kurz kommen. Deshalb organisierten wir im November erneut einen Girlsday mit der weiblichen F-Jugend, bei dem spannende und lustige Trainingsspiele auf dem Programm standen.

Mit einer Mannschaftstour nach Holland beendeten wir die Saison 2021/2022. Wir möchten allen danken, die uns die gesamte Saison über tatkräftig unterstützt haben und hoffen, dass wir euch auch in der kommenden Saison in der Halle begrüßen dürfen.

Am Ende der Saison heißt es aber auch oft Abschied nehmen: So wird Fabienne Liedtke ihre Handballschuhe (Anmerkung der Redaktion: erst einmal) an den Nagel hängen. Wir danken dir mehr als herzlich für deinen Einsatz, deinen Ehrgeiz, für deine Aufopferung sowohl hinten als auch vorne am Kreis. Wir werden dich und deine herzliche und lustige Art sehr vermissen, wünschen dir aber für deine Zukunft nur das Beste. Anna Bleckwedel und Coco Kohnen werden in der kommenden Saison in der 2. Damenmannschaft auf Torejagd gehen, die den Aufstieg in die Landesliga geschafft hat.

Ebenfalls verlassen wird uns unsere langjährige Trainerin Miriam Heinecke. Über viele Jahre trainierte sie uns mit voller Leidenschaft und agierte auch so stets an der Seitenlinie. Mit ihrer Art wusste sie uns zu motivieren (u.a. mit den Siegespremierten), formte aus unserem Haufen ein eingespieltes Team, bei dem der Spaß und natürlich das Fussballspielen nie zu kurz kam. Gemeinsam mit unserer spielenden Co-Trainerin Verena Wolf, die sich im Hintergrund sehr engagiert um jegliche organisatorischen Dinge kümmerte und in der kommenden Saison von Nicole Hölters abgelöst wird, bildeten die beiden ein harmonisches Trainerteam, das stets offen und ehrlich agierte.

Besonders in Erinnerung bleiben werden uns die vielen Kabinensprachen. So war es auch nicht verwunderlich, dass vor dem letzten Heimspiel in der Kabine einige Tränen flossen.

Liebe Miri, vielen Dank für die schönen Momente mit dir als Trainerin. Danke für die vielen erfolgreichen Jahre und dass du es mit uns Chaoten so lange ausgehalten hast.

Wir werden dich vermissen #forevereinsiegetiger
Rabea Brüren

2. Damen:

Souveräner Aufstieg in die Landesliga

Die 2. Damen, die aus der A-Jugend bestand und durch Corinna Kohnen und Anna Bleckwedel verstärkt wurde, wurde unter Trainer Christian Zensen souveräner Meister in der Bezirksoberliga. Bereits am ersten Spieltag wurde Mitkonkurrent Turnerschaft Grefrath deutlich mit 31:23 geschlagen und auch danach gab es meist deutliche Siege, obwohl die Mannschaft häufig zwei Spiele am Wochenende hatte und immer ohne Harz spielen musste. Die einzige Niederlage musste die 2. Damen am letzten Spieltag gegen den Tabellenzweiten Adler Königshof hinnehmen, da der jüngere Jahrgang zeitgleich die Qualifikation zur Jugendbundesliga 22/23 spielte und man froh sein konnte, mit Unterstützung aus den 3. Damen eine spielfähige Mannschaft bilden zu können.

Die Landesliga soll im Idealfall aber nur eine Zwischenstation darstellen. Zumindest darf dann bei den Heimspielen geharzt werden.



Projekt: Beachhandballturnier

Am 18.06.2022 fand dieses Jahr ein kleines internes Beachhandballturnier bei der Turnerschaft St. Tönis statt. Dabei waren 4 Mannschaften aus dem weiblichen Jugendbereich: Die weibliche F, die weibliche E1/E2 und die weibliche D2. Geplant war ein kleines gemischtes Turnier auf unserem Beachplatz mit einem abschließenden Grillen am Vereinsheim mit Eltern und Kindern. Jedoch haben wir vorher nicht mit den hohen Temperaturen, welche an dem Tag herrschen sollten, gerechnet. Deshalb mussten wir alles ein bisschen umplanen.

Die Mädels wurden trotzdem in vier verschiedene Mannschaften aufgeteilt, sodass wir mit dem Turnier starten konnten. Allerdings ging ein Spiel immer nur 10 Minuten lang, da es sonst einfach zu warm war. Die zwei anderen Mannschaften, welche in dem Moment nicht gespielt haben konnten sich unter dem Rasensprenger oder der Wasserrutsche, welche wir extra am Vereinsheim aufgebaut haben, in der Zwischenzeit abkühlen. Zusätzlich wurde uns netter Weise auch ein Wasserspender von PureWater Consulting zur Verfügung gestellt, wodurch sich die Mädels zwischendurch immer mit einem kalten Wasser erfrischen konnten. Bei dem Turnier hat jede Mannschaft einmal gegen jeden gespielt, sodass insgesamt jede Mannschaft 3 Spiele hatte. Nach dem Turnier kam es dann auch direkt zur Siegerehrung, bei der alle Kinder eine Urkunde bekommen haben und der erste Platz zusätzlich eine große Box mit Gummibärchen. Danach fing auch schon das Grillen an. Alle haben gut gegessen, gequatscht und getrunken, sodass der Tag erst in den späten Abendstunden zu Ende war. Insgesamt war der Tag also ein voller Erfolg und alle hatten sehr viel Spaß!



BEWIRB DICH
IN 60
SEKUNDEN

ALS MACHER SUCHEN

WIR DICH – und du suchst waschechte Macher. Stimmt doch, oder?

Wir bieten Dir etwas, was Du schon lange gesucht hast: einen echten Mehrwert.

Nur, einen? Zahlreiche! Beispiele gefällig? Ein herausragendes Gehalt, vielfältige Sozialleistungen, umfangreiche Weiterbildungschancen, Sport im firmeneigenen Gym und unzählige weitere attraktive Benefits. Wir wollen einfach, dass Du fit bist, Spaß an der Arbeit hast und Dich in unserem Team rundum wohlfühlst – mit Menschen, die genauso ticken wie Du.

Also starte gleich die Suche nach Deinem perfekten Match und finde den Traumjob, der wirklich zu Dir passt!

**Bewirb Dich
in 60 Sekunden!**



1. Herren: Jetzt aber wirklich!

So könnte man den Rückblick auf die vergangene Saison starten.

Nach zwei abgebrochenen Spielzeiten durften wir in der vergangenen Saison endlich mal wieder alle Spiele bis zum Ende bestreiten. Was dabei für uns heraus sprang war ein überragender dritter Platz. Überragend fragt Ihr euch? Das lag vor allem daran das die Saison doch keine ganz normale Saison für alle Beteiligten war.

Nach dem erneuten Abbruch der Saison 2020/2021 im Oktober 2020 durften wir uns endlich wieder im Mai letzten Jahres zu den ersten Einheiten treffen. Ein großes Lob gilt unseren Trainern und Betreuern die mit viel Mühe und Krea-

Spiele gar nicht erst antreten können und einige Spiele hätten wir ohne die Jungs wohl auch nicht erfolgreich bestreiten können.

Daher an dieser Stelle nochmal ein großes Dankeschön an euch.

Wie ernst die Personalsituation teilweise war? Im November ging das Gerücht rum, dass im Vereinszimmer die Telefonnummer von Lucas Topp schon neben dem Telefon lag.

Ein großer Dank geht auch an unsere Trainer Zoran und „Hotti“ die es geschafft haben uns beim Training immer gut auf die Gegner vorzubereiten. Egal ob wir mit fünf oder mit 19 Spielern in der Halle standen.



ktivität ein Training im Rahmen des Erlaubten ermöglichten. Wir starteten mit großer Vorfreude und einem mindestens genauso großen Kader in die Vorbereitung auf die kommende Saison. Die Vorbereitung lief reibungslos und es folgte im Rahmen der Saisonöffnung der Start in eine dann doch nicht so ganz normale Saison.

Nachdem wir die ersten beiden Spiele erfolgreich gestalten konnten gab es am 3. Spieltag dann die große Ernüchterung gegen den HSV Dümpfen, ein Spiel zum vergessen, da waren sich alle im Anschluss schnell einig. Auch wenn wir uns schnell wieder fangen konnten war dieses Spiel dann doch ein Stückweit der Startschuss zu einer holprigen Saison. Starteten wir noch zu Beginn der Saison mit einem großen Kader der unter anderem fünf Kreisläufer enthielt so ging es ab Oktober oftmals nur noch mit einer Rumpfruppe zu den Spielen. Zu unserem Glück konnten wir uns auf tatkräftige Unterstützung aus der 2. Herren und auch aus unserer A-Jugend verlassen. Ohne diese Unterstützung hätten wir einige

Im Frühjahr beruhigte sich die Personalsituation etwas und wir konnten uns an einigen Mannschaften noch bis auf den 3. Platz vorbei mogeln. Hervorzuheben sind hier die Spiele gegen Rumeln oder auch in Rhede wo wir unsere besten Leistungen abrufen konnten. Aber auch die Spiele, bei denen nicht alles glatt lief, konnten wir erfolgreich bestreiten und somit den 3. Tabellenplatz zum Ende der Saison verteidigen, bevor es wohlverdient auf eine erholsame Abschlussfahrt ging.

Ende Juli starteten wir in die 2. Vorbereitungsphase für die kommende Saison. Hier gilt es die jungen Spieler aus der A-Jugend weiter zu integrieren und den Grundstein für eine hoffentlich weitere erfolgreiche Saison zu legen.

Eure Erste Herren.

2. Herren:

Was wäre eigentlich wenn?

Ja was wäre, wenn? Das hat sich wahrscheinlich nicht nur unser Trainer Zoran in dieser zurückliegenden Saison 2021/2022 oft gefragt.

Bei der zweiten Herren stimmt der Einsatz eigentlich immer und der ein oder andere zeigt hier und da sogar, dass er das Spiel Handball verstanden hat. Die A-Jugendlichen integrieren sich sehr gut im Seniorenbereich und gehören schon heute zu den Leistungsträgern. Die Stimmung in der Mannschaft ist hervorragend.

Also: Woran hat es gelegen? Warum der vermeintlich enttäuschende 7. Platz in der Landesliga?

Begeben wir uns gemeinsam auf die Suche nach den Gründen.

Was wäre also, wenn Corona nicht gewesen wäre?

kamen nie ins Spiel und verloren, gegen den zu diesem Zeitpunkt Drittletzten mit 9 Toren Unterschied 17:26. Aussch.

Es sollte nicht der letzte Ausrutscher dieser Art sein. Gegen den damaligen Tabellenführer Grefrath gewinnen: Kein Problem!

„But can you do it on a cold and rainy Sunday in Dinslaken?“

Nein, können wir nicht. Das identische Ergebnis 17:26 wurde im Rückspiel gegen Dinslaken III erzielt. Das Positive: Wir haben etwas gefunden, was wir nächste Saison besser machen können! Auch gegen die vermeintlich schwächeren Teams muss der Einsatz und vor allem die nötige Konzentration an den Tag gelegt werden.

Was wäre, wenn wir die „Topteams“ öfter geschlagen hätten?

Alle Spiele gegen Mannschaften, die vor uns in der Tabelle stehen, waren enge Kisten. Ein Spiel mit einem oder zwei Toren zu verlieren, ist ärgerlich. Die Bilanz gegen die 6 Teams vor uns liest sich nicht gut: 3 Siege, 2 Unentschieden, 7 Niederlagen.

Noch ärgerlicher ist es, wenn uns Zoran sagt, was der Gegner tun wird, wir in den entscheidenden Situationen aber „bessere“ Ideen haben. Pićko! Auch das können wir besser!

Wie aber ein bekannter Fußballer sagte: Wäre wäre Fahrradkette.

Auch wenn der Bericht nicht so gewirkt hat:

Trotz Corona und der oben genannten Gründe hatten wir

keine schlechte Saison. Im Gegenteil: Handballerisch konnten wir uns weiterentwickeln und wir haben immer, auch in schlechten Spielen, bis zum Schluss gekämpft. Der Kempa-Trick über Außen klappt schon ganz gut und die Abschlussfahrt auf Mallorca, gemeinsam mit der ersten Herren, war ein würdiger Abschluss der Saison. In der Vorbereitung können wir nun den Grundstein für eine gute neue Saison 2022/2023 legen, denn wir wissen, dass wir jeden in der Liga schlagen können!

An dieser Stelle vielen Dank an die Menschen, die uns tatkräftig als Zeitnehmer, Mannschaftsbetreuer oder auf anderem Wege unterstützt haben! Ohne euch wäre das hier nicht möglich. You are the real MVP!

Last but not least: Unser Abwehrchef Christoph hängt die Schuhe nach 25!! Jahren Handball in der Turnerschaft an den Nagel. Wir wünschen dir alles Gute für die Zukunft und freuen uns auf ein Wiedersehen in der Halle! Du weißt ja, auch Michael Jordan kam nochmal zurück. ;)



Auch diese Saison wurde immer wieder durch das leidige Thema Corona geprägt. Oft mussten Spiele verschoben werden oder der ein oder andere Spieler fiel krank aus. Im Nachhinein muss aber festgestellt werden, dass sich die Mannschaft gut an die Umstände angepasst hat. Vor jedem Training und Spiel wurden Schnelltests gemacht, sodass es nie zu einem großen Corona-Ausbruch innerhalb der Mannschaft kam.

Daran kann es also nicht gelegen haben, dass im Endeffekt „nur“ Platz 7 in der Liga rausgesprungen ist. Denn mit Corona hatten auch die anderen Mannschaften zu kämpfen.

Was wäre, wenn wir nicht komplette Aussetzerspiele gegen die schwächeren Mannschaften der Liga gehabt hätten?

Nach gutem Start in die Saison mit 10:0 Punkten reisten wir zum Auswärtsspiel gegen die HG Kaarst/Büttgen. Wir





Stark wird man gemeinsam.



**Nirgends macht uns
Gemeinschaft so stark
wie im Sport. Darum
unterstützen wir den
Sportverein von nebenan.**

sparkasse-krefeld.de/allemgewachsen

Folgen Sie uns:  

**Gemeinsam
alle
gewachsen**

 **Sparkasse
Krefeld**

PRIVATE FEIERN
KEGELBAHNEN
TAGUNGSRAUM



1857

NIEDERRHEINISCHES WIRTSHAUS
IM HAUS WIRICHS.

**ESSEN. TRINKEN.
GENIESSEN.**

3. Herren:

1. Halbzeit gut, 2. Halbzeit weniger gut

Ein weiteres Jahr mit vielen Höhen und Tiefen geht für DAS TEAM, die Dritte Herren, zu Ende. In der Saison 2021/2022 erlebte DAS TEAM viele großartige Momente, die das Zusammenkommen in der Dritten Herren immer wieder zu etwas besonderem machen.

Los ging es wie immer mit einer schweißtreibenden Vorbereitung. Wie jedes Jahr war es die härteste und anstrengendste Vorbereitung aller Zeiten. Diverse Einheiten außerhalb des Trainingsalltag, wie eine Beacheinheit mit Radtour nach Uerdingen oder eine Radtour nach Hinsbeck, rundeten das vielfältige Angebot ab. Doch es gab auch andere Höhepunkte, wie beispielsweise neue Trikots im Herrenbereich. Mit Hilfe eines Sponsors konnten 1., 2., 3. Herren und A-Jugend mit denselben Trikots ausgestattet werden. Ziel war es, dass insbesondere die A-Jugend flexibel zwischen den Mannschaften wechseln kann und das Gemeinschaftsgefühl erhöht wird. Vielen Dank nochmal an dieser Stelle an den Verein für die Trikots.

Im September wurde dann endlich Handball gespielt. Zusammenfassend kann man sagen, dass die erste Saisonhälfte zufriedenstellend und die zweite sehr schlecht war. In der ersten Halbzeit gelangen 7 Siege, 1 Unentschieden und 2 Niederlagen. Mit -5 Punkten schaute man auf die oberen Plätze und nahm sich für die zweite Saisonhälfte einiges vor. Leider schaffte es DAS TEAM nicht an die vorher gezeigten Leistungen anzuknüpfen. Statt -5 Punkte oder weniger zu kassieren, standen -14 Punkte auf der Negativseite, in Summe dann -19 Punkte. Die Enttäuschung war jedem Spieler ins Gesicht geschrieben. Am Ende wurde es der 6. Platz.

Aufgrund der enttäuschenden Rückrunde traf sich die Mannschaft zur Aufarbeitung des Resultats im Vereinsheim und diskutierte etwa 75 Minuten lang über mögliche Schwierigkeiten. Das Treffen wurde mit dem Setzen neuer Ziele für die Saison 2022/2023 sowie einer Erweiterung des Trainerstabs beendet. DAS TEAM peilt hierbei die vordere Tabellenre-

gion an. So oder so wird die neue Saison spannend. Aufgrund der Zusammenlegung mit dem Kreis Mönchengladbach steigt niemand direkt auf, nur die beiden Ersten aus zwei Kreisligen A spielen den Aufsteiger aus. Für DAS TEAM ändert sich jedoch erstmal wenig, außer das weniger Mannschaften in der Staffel sind (9) und das mit den Eagles Niederrhein II und III neue Gegner warten.



Die Saison 2021 / 2022 wurde am Fronleichnam Wochenende mit der ersten Mannschaftstour seit 2019 beendet. Dafür fuhr man nach Lissewege, nahm in Brügge an einer Stadtführung teil und hatte dazu noch 1 ½ Strandtage bei bestem Wetter.

Zum Schluss möchten Headcoach Martin und Kapitän Thomas sich noch bei allen Spielern für Ihren Einsatz bedanken. Zur neuen Saison wird sich das Gesicht der Mannschaft wenig verändern. Ein extra Dankeschön an Moritz und Alex die ihre Karriere beendet haben (Kai Du hoffentlich nicht). Thomas Pülmanns



Ihr Photovoltaik-Spezialist

Standort:
Weberstraße 43
47918 Tönisvorst

Kontakt: Kai Kubacki
Telefon: 0152 094 052 17
Mail: k@kubacki-solar.de

- Solartechnik
- Photovoltaik Eigenheim
- Photovoltaik Gewerbebetriebe
- Solarstromspeicher
- Elektro-Auto-Ladegeräte

4. Herren: **Wir haben noch lange nicht genug ...**

Corona, die zweite. Es sollte wahr werden. Nicht, „wir sind zu alt für diesen Scheiß“ galt, sondern: „Wir haben noch lange nicht genug“. Nachdem in der Saison 2020/21 nach ein paar Spielen die Saison abgebrochen wurde hat die vierte Herren allen Widrigkeiten getrotzt und die Saison 2021/22 am Ende mit der ein oder anderen Kraftanstrengung erfolgreich zu Ende gebracht.

Die Saison ging mit einem Auswärtsspiel gegen HSG Eagles Niederrhein los. Für altgediente Herren der vierten Mannschaft ein Auswärtsspiel was wir bisher nicht hatten, weil der Gegner neu war. Naja so neu auch nicht. Aber Moers hat

Saison in Aussicht gestellte Unterstützung der oberen Mannschaften und der A Jugend entpuppte sich als nicht so erfolgreich wie von den vierten Herren angenommen. Eigentlich schade, denn in der vierten Herren spielen viele Ex Trainer und Leute die beispielsweise als Schiedsrichter für die Turnerschaft die Visitenkarte abgeben und abgegeben haben. Und das Niveau auf dem sich das Team handballerisch bewegt ist ganz OK, halt nur langsamer. Weit weg von Kartoffelliga. Wer Angst hat sich zu verletzen, dem passiert das vermutlich eher weniger bei der vierten. Gegen den Aufsteiger aus Fischeln setzte es als einziges Team zwei Niederlagen. Eine davon in des Gegners Halle extrem knapp. Gegen den zweiten aus Osterath konnte man immerhin einmal gewinnen. Aber zur Wahrheit gehört leider auch, dass sich während der Saison Corona bedingt vier von elf Mannschaften vom Spielbetrieb zurückzogen. Umso bemerkenswerter, dass es die vierte Herren schaffte sich bis zum Ende durchzubeißen. Apropos durchbeißen. Zwei sportliche Highlights gäbe es da noch zu erwähnen. Das Spiel in Grefrath. Sieben wackeren Kämpfer, davon drei Torhüter, drei Kreis oder Ex Kreisläufer und ein Spieler der gerade mal eine Woche von Corona genesen

war. Der favorisierte Gastgeber aus Grefrath, körperlich, zahlenmäßig als auch spielerisch überlegen, wurde in einer cleveren Form in Schach gehalten die keiner für möglich gehalten hätte. Am Ende siegten Moral, Cleverness und Siegeswille mit einem Tor. Das hätte man vor dem Spiel nie geglaubt. Natürlich war die Freude riesengroß. Eine Handvoll weitere Spieler mit Legenden Status waren geboren. Und dann war da noch der Doppelspieltag gegen Fischeln III zum



Ende der Saison. Keine 24 Stunden nach dem ersten Sieg folgte auch der zweite Streich mit einer fast perfekten ersten Halbzeit. Wer hätte gedacht dass die alten Herren noch so viel Kraft haben wie in einem Champions League Wochenende vorausgesetzt wird. Neben dem sportlichen kam natürlich auch das Gesellschaftliche nicht zu kurz aber kürzer als sonst - Corona sei Dank. Den Saisonabschluss feierte das Team standesgemäß mit einer Planwagenfahrt bei allerbestem Sommerwetter. Lieben Dank dem Organisator. Anschließend wurde in einem wunderschönen Garten gegrillt und der Tag mit Frauen die uns Woche für Woche bei unserem Sport unterstützen gemächlich ausgeklungen. Für die nächste Saison würden wir alten Herren uns wünschen wenn sich der ein oder andere dazu aufrufen könnte uns sportlich zu unterstützen, seinen Spielpass zu reaktivieren und am gesellschaftlichen beisammen seinen Spaß bekommt. Alternativ sind wir auch immer gerne Auffangbecken für Spielpraxis und Reconvaleszenten der andern Herren Mannschaften und der A-Jugend. Spielpraxis siegt immer über reinen Trainingsfleiß !

Andreas Helemann



halt in den unteren Klassen in einem anderen Kreis gespielt. Die Anreise hat sich gelohnt. Gegner und Halle können sich sehen lassen. Es fing gut an. Sieg in letzter Sekunde verzockt (Rückspiel ging übrigens sicher an die St. Tönis Mannschaft), aber Unentschieden gebührend gefeiert. Ja, bis uns der Hallenwart freundlich frug ob wir nicht langsam nach Hause wollen. Saubere Halle, top Duschen und Fußbodenheizung. So etwas kennen wir aus den eigenen Hallen nicht, also haben wir es etwas länger genossen. Es war außerdem die Feuertaufe des neuen Bierwart, der seinem Job die ganze lange Saison exzellent ausübte. Nachdem wir uns im ersten Spiel nach langer Betätigungspause also langsam eingeworfen haben, an der Justierung geschraubt haben und wieder wussten wo das Tor stand, kamen lockere Siege auf die Habenseite. Gegen Anrath gab es in einem Kampfspiel einen auf die Nuss, und leider auch einige atmosphärische Störungen. Dann schlug erneut Corona zu. Spielabsagen, Spielverlegungen und vereinzelte Spiele wechselten sich munter ab. Vor Weihnachten kam kein großer Spielflow mehr auf. Ins neue Jahr startete man mit viel Elan. Aber wie das bei Familienväter(n) nun mal so ist, hatte man jetzt auch komprimiert die Verpflichtungen aus dem vierten Quartal nachzuholen. Also verlegte Weihnachtsfeiern, Elternabende, Familienwochenenden, Frühlingsputz und natürlich auch den ein oder anderen Kurzurlaub. Das bedingte, dass man in vielen Spielen für einen spielfähigen Kader kämpfen musste. Bekam man ihn zusammen, war man immer konkurrenzfähig und hatte auch sehr viel Spaß. Aber der Kader war das Problem. Die vor der

Jugendfahrt nach Hinsbeck



Endlich konnten wir in diesem Frühjahr wieder ein Wochenende die Jugendherberge in Hinsbeck mit unseren Teams belagern. Von der F- bis zur D-Jugend fuhrn insgesamt 100 Mädchen und Jungs mit.

Für viele sollte es coronabedingt die erste Herbergsfahrt ihres Lebens werden. Daher waren die Aufregung und Spannung gerade bei den Jüngsten doch recht groß. Schnell wurden die Häuser bezogen und das Gelände am Freitagnachmittag unsicher gemacht. Erste Trainingseinheiten in der Halle, der Besuch des FlipHops oder einfach die Zeit

draußen auf dem Gelände standen am ersten Tag auf dem Programm. Natürlich wurde dann noch bis mitten in der Nacht gespielt, gequatscht oder Pyjama Partys geschmissen. Das sollte natürlich auch die Jüngsten auch nicht davon abhalten, am nächsten Morgen schon wieder früh auf den Beinen zu sein. Neben vielen gemeinsamen Aktionen, haben sich auch immer wieder Mannschaften zusammen gefunden für gemeinsame Aktionen. Capture the Flag im Wald oder ein kurzer Spaziergang zur örtlichen Eisdiele standen dann am Samstag auf dem Programm, wobei einigen Kindern dann doch die kurze Nacht anzumerken war. Samstagabend wurde dann der Grill angeschmissen und das Abendessen gemeinsam am Grillplatz eingenommen. In der zweiten Nacht ging es dann auf dem Gelände schon deutlich ruhiger zu. Am Sonntag wurden dann die Eltern freudestrahlend, aber doch auch ziemlich erschöpft in Empfang genommen. Die Herbergsfahrt war wieder mal ein voller Erfolg und ein tolles Erlebnis für Kids und Trainer. Im nächsten Jahr kommen wir wieder!!!

#hinsbeck 23

Save the Date: Hinsbeck 2023 >> 05.-07.05.2022

Gelungener Abschluss der Handball AG

Im November vergangenen Jahres startete die Handball AG der Turnerschaft St. Tönis in Kooperation mit den St. Töniser Grundschulen. Bereits seit über 30 Jahren können die Kinder der jeweils ersten Klassen ein halbes Jahr kostenfrei und unverbindlich das Angebot nutzen und in den Handballsport hineinschnuppern.

Als krönender Abschluss des aktuellen Jahrgangs fand am vergangenen Wochenende ein großes Handballfest in der Corneliusfeldhalle statt. Über 40 Kinder begeisterten die zahlreichen Zuschauer in drei spannenden Handballspielen. Eltern, Geschwister und Freunde konnten sich über die erstaunlichen Fortschritte der Kinder freuen, durften sie doch aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen nicht während des Trainings anwesend sein. Umso größer war nun die Überraschung, wie gut die Kinder bereits die Grundlagen des Handballsports erlernt haben und mit wie viel Spaß sie bei der Sache sind. Jeder gelungene Spielzug wurde frenetisch gefeiert und beklatscht.

Der Großteil der Teilnehmer will seine handballerischen Fähigkeiten weiter verbessern und dem Handballsport treu bleiben. Die Kinder werden nach den Osterferien in den regulären Spiel- und Trainingsbetrieb der F-Jugend der Turnerschaft übergehen. Dort wird es dank der vielen handballbegeisterten Kids im kommenden Jahr sowohl zwei



weibliche als auch zwei männliche F-Jugendmannschaften geben.

Für die Turnerschaft ist die Handball AG auch ein wichtiger Baustein der Trainerausbildung. Jedes Jahr werden Jugendliche in der AG von erfahrenen Trainern angeleitet und geschult, um dann später als Trainer in den Jugendmannschaften aktiv zu sein.

Für die Kinder, die im Sommer 2022 eingeschult werden, startet die Handball AG nach den Herbstferien. Informationen dazu werden im Vorhinein über die St. Töniser Grundschulen verteilt.

Frankreich 2022



Nachdem im letzten Jahr wie vieles andere auch unsere Frankreichfahrt für die Handball A-Jugenden Corona zum Opfer fiel, konnte es mit einem Jahr Verspätung endlich wieder los gehen. Ziel war wieder die Normandie und die Umgebung unserer Partnerstadt Sees. Am Donnerstag den 26.05. ging es um 7:30 los. Der Bus wurde gepackt und fast auf die Minute pünktlich fuhren wir um 8:00 ab.

Bereits auf der Hinfahrt herrschte ausgesprochen gute Stimmung und man konnte sich schon zu diesem Zeitpunkt auf eine gelungene Fahrt freuen. Gegen 14:00 erreichten wir unser erstes Ziel, den deutschen Soldatenfriedhof in Bourdon, oberhalb der Somme in Nordfrankreich. Traditionsgemäß legten wir einen Kranz am Grab eines deutschen Soldaten aus St. Tönis nieder. Sichtlich beeindruckt von der großen Menge der Gräber und dem Alter der meist Jungen Soldaten wurde die Fahrt zu unserer Unterkunft fortgesetzt. Im Gegensatz zu den bisherigen Fahrten mussten wir eine



andere Unterkunft wählen, aber auch diese war uns auf den Leib geschneidert. Wir hatten einen kompletten Bauernhof ganz für uns allein und konnten an den Abenden soviel feiern und Spaß haben wie wir wollten ohne jemanden zu stören - Einfach perfekt. Am nächsten Morgen ging es nach dem Frühstück auf Erkundungstour. Zuerst stand der obligatorische Besuch des 360 Grad Kinos in Arromanches auf dem Programm. Hier wird in einem beeindruckenden Film über die Invasion an den Stränden der Normandie und der dann gelungenen Befreiung Nordfrankreichs berichtet. Danach ging es weiter zur Besichtigung des zentralen amerikanischen Soldatenfriedhofs für die gesamten Normandie und zum Schluss konnten wir uns bei einem Besuch des Landungsstrandes Omaha Beach ein wenig von den gezeigten Bildern und gewonnenen Eindrücken erholen und das son-

nige Wetter genießen. Auf der Rückfahrt und auch beim Abendessen war man sich einig, dass dies ein lohnender Tag mit vielen Informationen aber auch viel Spaß war. Nach Essen und Aufräumen ging es dann mit viel Spaß und Energie in den verdienten „FEIER“ Abend.

Am nächsten Tag sollte es dann eigentlich zu einem Handballvergleich zwischen unserer männlichen A-Jugend und einer Mannschaft aus Caen kommen, aber leider mussten unsere französischen Gastgeber terminbedingt kurzfristig das Spiel absagen. Zum Glück hat das Wetter mitgespielt und wir konnten einen Strandtag am der Ärmelkanalküste einlegen. Alle genossen den freien Nachmittag und mit Sonnenbrand und frischen Einkäufen für den Abend und die Rückfahrt ging es zurück zu unserer Unterkunft. Nach einem gelungenen Abschlussabend ging es dann am Sonntag wieder zurück in die Heimat. Soweit der Ablauf der Frankreichfahrt doch es gibt noch zwei oder drei Sätze mehr, die diese Fahrt beschreiben:

Es macht wirklich Spaß mit solchen Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen eine Fahrt wie diese zu unternehmen. Natürlich ist Feiern eine der Hauptsachen einer solchen Fahrt, aber auch an den Stellen an denen Ernsthaftigkeit oder Respekt nötig und angebracht sind war auf unsere Jungs und Mädels stets Verlass (wie übrigens bisher bei jeder dieser Fahrten). Genauso wichtig wie die Teilnehmer ist auch der Busfahrer. Jeder hat schon erlebt wie ein Busfahrer als „Spaßbremse“ so eine Fahrt ausbremsen kann. Wir haben extrem viel Glück gehabt denn unser Norbert, oder auch von allen liebevoll Nobbi genannt, war wirklich der Größte. Toll wie er alles mitgemacht hat und wirklich unnachahmlich wie er diesen Riesenbus durch die extrem engen Straßen in Frankreich steuerte. An manchen Stellen hielt der ganze Bus den Atem an und begann schon zu resignieren, aber Nobbi





hat jede noch so enge Kurve genommen. Er hat sich wirklich den Respekt aller Mitfahrer mehr als verdient. Nun auch noch ein paar Worte zu unseren Begleitern. Schon in der Vorbereitung wurde mit viel Einsatz alles geplant. Sei es das Programm zu gestalten, mit unseren französischen Partnern zu kommunizieren oder die richtigen Mengen an Lebensmitteln und vor allem Getränke zu kalkulieren und einzukaufen, alles hat perfekt funktioniert. Auch während des Wochenendes hat die „Begleitmannschaft“ bestens harmoniert. Besonders bemerkenswert ist dabei, dass das Team immer wieder neue und vor Allem auch junge Gesichter begrüßen kann. So müssen wir uns auch bei einem Generationswechsel keine Sorgen darum machen, dass die Fahrt den nächsten Handballgenerationen erhalten bleibt. Bereits jetzt stehen wir in den Startlöchern, die Frankreichfahrt 2023 zu planen. Ausnahmsweise machen wir nicht ein Jahr Pause, sondern fahren direkt im nächsten Jahr noch einmal, um die Corona bedingte Verschiebung wieder auszugleichen. Zum Schluss bleibt nur noch eins zu sagen: Es war eine rundum gelungene Fahrt mit tollen Leuten, einer tollen Gemeinschaft und vielen spannenden, interessanten, lustigen, ernsten, spaßigen Momenten. Ich freue mich schon jetzt auf den 18.05.2023, wenn es los geht, zur **FRANKREICHFAHRT 2023**
Christian Bruchhaus



Heart meets Soul

Mentalcoaching | Emotionscoaching

emTrace® COACHING

- Stärkung der mentalen und emotionalen Widerstandsfähigkeit
- Steigern der Leistungsfähigkeit
- Verarbeiten von inneren und äußeren Konflikten und Stresserlebnissen
- Lösen von Blockaden und alten Verhaltensmustern
- Begleitung individueller Kernthemen

DIESE THEMEN GEHEN WIR GEMEINSAM AN!

- Traumatische Erfahrungen (Geburt, Lebenskrise, etc.)
- Unbegründete Ängste vor z.B. Tieren, Prüfungen, Ärzten, dem Fliegen, etc.
- Fördern des flexiblen Denkens und Handelns
- Stärkung des Selbstbewusstseins
- Ausbauen der Fähigkeit mit stressigen Situationen umzugehen
- Unterstützung bei der Genussregulierung (Nikotin und Lebensmittel)

ICH BEGLEITE DICH!

- Bewältigung von Ängsten und inneren Belastungen aller Art
 - Regulierung von Leistungsstress
 - Wiederfinden und Ausbauen deiner Stärke und inneren Kraft
 - Mindset Coaching - z.B. „Ich schaffe diese Prüfung!“



WER BIN ICH?

- Stefanie Alexandra Meetz
- Mentalcoach
- Emotionscoach
- Hebamme

MELDE DICH GERNE BEI MIR !

- ☎ 015253450052
- ✉ heartmeetsoul@googlemail.com
- 🌐 www.heartmeetsoul.de
- 📷 [heart.meetz.soul](https://www.instagram.com/heart.meetz.soul)



Schwimmschule SH Krefeld GmbH



Über uns

Wir sind das einzige Unternehmen in Krefeld und Umgebung, in dem man vom Kleinkindschwimmen über das Rettungsschwimmen bis hin zum Gerätetaucher professionell betreut werden kann. Da wir großen Wert auf eine qualitativ hochwertige Ausbildung und saubere Ausführung der Schwimmtechniken legen, findet unser Schwimmunterricht in der Regel in Kleingruppen statt.

Außerdem bieten wir unter anderem Kurse für Fortgeschrittene Schwimmer, Technikkurse oder Kurse zum Rettungsschwimmer an.

Darüber hinaus können Kinder und Erwachsene unter anderem das Gerätetauchen bei uns für sich entdecken, Schnorkelkurse absolvieren oder Stand Up Paddling erlernen. Für nähere Informationen: www.schwimmschule-krefeld.de oder www.tauchschule-krefeld.de

Unsere demnächst startenden Ferienintensivschwimmkurse:

Kursort: De Bütt – Variobad, Willich

1. Woche: 04.10.2022 – 08.10.2022

2. Woche: 10.10.2022 – 14.10.2022

Täglich eine Unterrichtseinheit á 45 Minuten

130,00€/Woche inkl. Eintritt, aller Urkunden und Abzeichen

Kurszeiten 14:15 | 15:00 | 15:45 | 16:30 | 17:15 | 18:00 | 18:45 | 19:30 Uhr

Bei Fragen schreibe uns gerne eine Email an:

krefeld@schwimmschule-krefeld.de

grefrath@schwimmschule-krefeld.de

info@schwimmschule-krefeld.de

Oder melde Dich telefonisch bei uns

montags bis freitags 11–16:30 Uhr

samstags 11–15 Uhr ☎ 02151-3659181

Schwimmschule SH Krefeld GmbH – Dein Ansprechpartner in Krefeld, Willich und Grefrath

Wir freuen uns auf Dich!

Tauchschule Krefeld



Inhaber Schwimmschule SH Krefeld GmbH



Hüsches Gruppe[©] Die Gutachter

Unfall?

Wir kommen zu Ihnen!

Unsere Leistungen:

- Haftpflicht – und Kaskogutachten
- Bewertungen / Oldtimer Classic Data
- Bewertungen von Leasingrückläufen
- forensische Unfallrekonstruktion
- hauseigenes Bewertungstool – **CarData 24**
- bedarfsorientierte und zielgerichtete IT-Softwarelösungen
- bestehende Schnittstellen zu größten Auktionshäusern

Über uns:

- bundes- und europaweit – auch in Ihrer Nähe
- über 170 Standorte
- mehr als 200 Gutachter
- über 50 Jahre Erfahrung und nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert
- öffentlich bestellt und vereidigt
- multilinguale Gutachten – 13 Sprachen

Hotline: 02154 / 95350

Ing. Büro Bernd Hüsches • **Krefelder Str. 297** • 47877 Willich
E-Mail: info@huesges-gruppe.de • www.huesges-gruppe.de



Der Vorstand 2022/2023



1. Vorsitzender:
CHRISTIAN HÜLSEMANN
Email: c.hulsemann@turnerschaft1861.de



2. Vorsitzender:
JÜRGEN TOPP
Email: j.topp@turnerschaft1861.de



1. Kassierer:
KATHRIN POHL
Email: k.pohl@turnerschaft1861.de



2. Kassierer:
UWE SCHMITZ
Email: mail@turnerschaft1861.de



1. Geschäftsführer:
SANDRA ENGER-SCHMITZ
Email: mail@turnerschaft1861.de



2. Geschäftsführer:
KLAUS WINGERT
Email: k.wingert@turnerschaft1861.de



Handball-Obmann:
HANS DAU
Email: h.daul@turnerschaft1861.de



Jugend-Handballwart:
THOMAS WINGERT
Email: t.wingert@turnerschaft1861.de



Volleyballwart:
THORSTEN MEYER
Email: t.meyer@turnerschaft1861.de



Skiwart:
BERNHARD KERSTING
Email: b.kersting@turnerschaft1861.de



Gesundheitssportwart:
MARTINA LANGER
Email: m.langer@turnerschaft1861.de



Oberturnwart:
JULIA DIERIS
Email: turnen@turnerschaft1861.de



Pressesprecher:
SANDRA ENGER-SCHMITZ
Email: s.enger-schmitz@turnerschaft1861.de



Sozialwart:
NILS JANSEN
Email: n.jansen@turnerschaft1861.de



Festwart:
CHRISTIAN BRUCHHAUS
Email: c.bruchhaus@turnerschaft1861.de



1. Beisitzer und Jugendbeauftragter:
ANDREAS DRATHEN
Email: mail@turnerschaft1861.de

MITGLIEDER DES ÄLTESTENRAT:

Wolfgang Wellinghausen, Karl-Heinz Cox, Hannelore Bönig, Gerda Wieland,
Heribert Vennhaus, Horst Drießen und Ursula Elsen

Sponsoren der Turnerschaft St. Tönis

Vielen Dank für die Unterstützung!



Nils Jansen
Bezirksleiter der Postbank Finanzberatung AG



Haben auch Sie Interesse an einem Sport-Sponsoring bei der Turnerschaft St. Tönis ?

Wir informieren Sie gerne über Ihre individuellen Möglichkeiten.
Kontakt: mail@turnerschaft1861.de

Unsere vier neuen Marken

NEU



BAIC



DFSK



FAW



SERES

Darauf werden Sie abfahren!

Autohaus Hülsemann OHG
Luisenstraße 14 - 22
47799 Krefeld
Telefon: +49 2151 314488
Telefax: +49 2151 392329
E-Mail: info@autohaus-huelsemann.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag: 07:30 - 18:00 Uhr
Samstag: 08:00 - 13:00 Uhr



hülsemann

autohaus-huelsemann.de